

Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta und Spermatophyta) Österreichs

Von Harald Niklfeld, Gerhard Karrer, Walter Gutermann und Luise Schrott (Wien)

Unter Mitarbeit von Peter Buchner (Pitten), Walter Forstner (Wien), Georg Grabherr (Wien), Franz Grims (Taufkirchen a. d. Pram), Max Haberhofer (Wien), Wolfgang Holzner (Wien), Robert Krisai (Braunau a. Inn und Salzburg), Gerfried H. Leute (Klagenfurt), Willibald Maurer (Graz), Helmut Melzer (Zeltweg), Adolf Polatschek (Wien), Helmut Wittmann (Salzburg), Arnold Zimmermann (Graz) und Kurt Zukrigl (Wien)

Die Farn- und Blütenpflanzen (zusammen: Gefäßpflanzen) als am höchsten entwickelte, auffälligste und bekannteste Gruppe des Pflanzenreichs haben über weite Gebiete der Erde beherrschenden Anteil am Aufbau der Land- und Süßwasservegetation und an der Produktion von Biomasse. Mit ihrer unglaublichen Vielfalt an verschiedenen Wuchsformen, Strukturen des äußeren und inneren Baus, Fortpflanzungseinrichtungen sowie physiologischen Verhaltensweisen verleihen sie der Erdoberfläche ihr grünes, räumlich-standörtlich und florensgeschichtlich höchst abwechslungsreich differenziertes Kleid – in naturnahen Lebensräumen ein anpassungsfähiges System von großer Stabilität. Als Produzenten bilden die Gefäßpflanzen die Basis der Nahrungsketten in fast allen Landökosystemen. Mit Speicherstoffen, technischen Rohstoffen und zahlreichen – immer noch unzureichend bekannten – Inhaltsstoffen sind sie aber auch Grundlage der Existenz des Menschen und seiner Kultur. Bäume und Kräuter, Blumen und Blätter haben ihren unersetzlichen Platz in Erlebniswelt und Kunst. Dem Botaniker ermöglichen die Arealmuster und die Vergesellschaftungen der Pflanzen vielseitige Aussagen über klimatische, bodenkundliche und andere ökologische Bedingungen an natürlichen wie auch an anthropogen veränderten Standorten (Bioindikation), und selbst die Spuren längst vergangener erdgeschichtlicher Ereignisse, etwa der Eiszeiten, lassen sich noch an der regionalen Differenzierung der heutigen Flora ablesen.

Erste Beobachtungen über die vom Menschen verursachte Verarmung der heimischen Gefäßpflanzenflora hat aus Österreich NEILREICH (1846, 1870) mitgeteilt: Im Wiener Raum haben schon vor über hundert Jahren Verbauung, Donauregulierung, Entwässerungen und Intensivierung der Landwirtschaft die Vorkommen vieler Arten über weite Strecken dezimiert, manche Arten auch ganz vernichtet. Wie ein Vergleich der Häufigkeits- und Fundortangaben in den klassischen österreichischen Landesflora des vorigen Jahrhunderts mit dem heutigen Zustand zeigt, hat dieser Verarmungsprozeß inzwischen fast alle Teile Österreichs ergriffen; in den letzten drei Jahrzehnten hat er an Geschwindigkeit dramatisch zugenommen.

Für die vorliegende Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Österreichs wurden fast alle heimischen Arten sowie die besser bekannten Unterarten unserer Gefäßpflanzenflora hinsichtlich ihrer Bedrohung beurteilt. Ausgenommen blieben lediglich gewisse unzureichend erforschte „Kleinarten“ und „Zwischenarten“ aus systematisch schwierigen Gattungen (besonders *Hieracium* [Habichtskraut], *Rubus* [Brombeere] und *Taraxacum* [Löwenzahn]). Als heimisch behandelt werden auch die „archäophytischen“ Wildpflanzen des Ackerlandes und des Siedlungsbereichs, die schon seit dem Beginn des Ackerbaus und der sesshaften Lebensweise des Menschen im Neolithikum zum Reichtum der mitteleuropäischen Flora beitragen, sowie eine kleine Zahl von Arten, deren historischer Status unsicher ist. Weggelassen sind dagegen die neuzeitlichen Einwanderer (Neophyten), gleichgültig ob sie nur unbeständig auftreten oder eingebürgert sind. Systematische und nomenklatorische Grundlage ist im allgemeinen die 2. Auflage der „Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas“ (EHRENDORFER 1973, Ergänzungen: GUTERMANN 1975), wo auch die Autoren der wissenschaftlichen Pflanzennamen verzeichnet sind. Neues wurde fallweise berücksichtigt.

Die Gefährdungsstufen sind schon im einführenden Abschnitt erläutert worden. Gründe für die Einstufung einer Art können also in verschiedenartigen Bestandessituationen liegen, nach ZIMMERMANN & KNIELY (1980) besonders:

- Seltenheit,
 - Bindung an bedrohte Standortstypen,
 - negative Arealentwicklung (Rückgang der Bestände),
- oder in einer Kombination dieser Gegebenheiten. Dies führt dazu, daß unter Umständen eine relativ seltene Art trotzdem als ungefährdet oder bloß potentiell gefährdet, eine relativ häufigere dagegen als gefährdet oder sogar stark gefährdet beurteilt werden muß, wenn nämlich die erste in wenig bedrohten, stabilen Lebensräumen wächst (z. B. im alpinen Felsbereich), die zweite dagegen an bedrohte Biotoptypen (z. B. ungedüngte Feuchtwiesen) gebunden ist. Treffen zwei oder alle drei Kriterien zugleich in hohem Maß zu, so kann die Ausrottung der letzten österreichischen Vorkommen einer Art drohen (Gefährdungsstufe 1). Energetische und sachkundige Schutzmaßnahmen sind dann von höchster Dringlichkeit.

Die Einstufung der einzelnen Arten beruht auf umfangreichen Daten aus der floristischen Literatur, unveröffentlichten Ergebnissen der laufenden Kartierung der Flora Mitteleuropas, den bereits vorliegenden „Roten Listen“ für mehrere Bundesländer, bereitwillig überlassenen Mitteilungen von Kennern der österreichischen Flora und den Geländeerfahrungen bei Autoren.

Die herangezogene Literatur kann wegen ihres Umfangs hier nicht im einzelnen zitiert werden; Bibliographien finden sich bei JANCHEN (1956–1967) und EHRENDORFER & al. (1974). An der floristischen Kartierung beteiligen sich in Österreich seit 1967 zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter, mehrere regionale Institutionen und Arbeitsgemeinschaften sowie eine von H. NIKLFELD zuerst an der Universität Graz, seit 1970 an der Universität Wien geleitete Zentralstelle (vgl. NIKLFELD 1971 und 1979, KNIELY 1980, LONSING 1981 und WITTMANN & al. 1984). Die Ergebnisse sind zwar derzeit noch nicht publiziert, konnten aber für größere Teilbereiche bereits verwendet werden, sei es in Form provisorischer

Verbreitungskarten, sei es in Form lokaler Artenlisten¹⁾). Beim weithin schon recht fortgeschrittenen Stand dieser neuen, detaillierten und flächendeckenden Erfassung der heimischen Gefäßpflanzenflora haben sich daraus gut gesicherte Aussagen über den gravierenden Rückgang vieler Arten gegenüber dem Zustand vor 70 bis 120 Jahren (alte Landesfloren!) ergeben. Regionale „Rote Listen“ bildeten weitere wichtige Quellen für das Burgenland (TRAXLER 1978, 1980–1984, 1982), Salzburg (WEISKIRCHNER 1979), die Steiermark (ZIMMERMANN & KNIELY 1980) und, in der Abschlußphase unserer Arbeiten, Vorarlberg (GRABHERR & POLATSCHKEK, in Vorbereitung). Die so erhaltenen Befunde wurden mit den persönlichen Kenntnissen der vier Autoren verglichen und zu einer zunächst provisorischen Gesamteinschätzung der Gefährdungssituation jeder Art in Österreich insgesamt herangezogen. Das Ergebnis dieser Einschätzung wurde einer Anzahl ausgezeichnete Kenner der österreichischen Flora vorgelegt; vierzehn von ihnen – ihre Mitarbeit ist im Titel genannt – haben ausführliche Stellungnahmen zu zahlreichen Arten und Vorkommen übermittelt, wofür auch an dieser Stelle gedankt sei. In den nunmehr veröffentlichten Einstufungen sind auch diese wichtigen Beiträge, zum Teil noch ergänzt durch eine weitere Rückfragerunde, verwertet. Eine Bestätigung der Einstufung ergibt sich übrigens auch aus der Tatsache, daß die vier Autoren trotz ihres regional unterschiedlichen persönlichen Erfahrungsschatzes nach Diskussion jeder einzelnen Art, von Grenzfällen abgesehen, in der Regel recht zwanglos zu einer übereinstimmenden Beurteilung gelangt sind.

Wie gesagt, beziehen sich unsere Angaben auf die Gefährdung im gesamtösterreichischen Maßstab. Im Hinblick auf die Vielgestaltigkeit unseres Landes und auf die grundverschiedene ökologische Eigenart der großen Naturräume kann die Gefährdungssituation einer Art zwischen den einzelnen Landschaften selbstverständlich stark wechseln. Die Gesamtbewertung für Österreich richtet sich in solchen Fällen nach denjenigen Großlandschaften, in denen die Art relativ am wenigsten gefährdet ist. Ein umfassender Artenschutz muß aber auch die – bisher nur in ersten Ansätzen erforschte – regionale Differenzierung des Genbestandes der Arten und die Vollständigkeit der Artengarnituren der einzelnen Großlandschaften gewährleisten; als Grundlage hierzu wäre entsprechend den Ausführungen von KRACH (1981, für Bayern) neben der überregionalen Gesamtbewertung auch eine Beurteilung der Gefährdungssituation jeder Art für jede Landschaftseinheit zu wünschen. Für Österreich wären solche Gebiete etwa das nördliche Gneis- und Granitbergland (Böhmische Masse), das nördliche Alpenvorland, der trockenwarme pannonische Raum im Nordosten, das südöstliche Vorland (Grazer Bucht und süd- bis mittelburgenländische Hügelländer) sowie die Alpen; diese mit einer gewissen inneren Differenzierung und mit Berücksichtigung besonders eigenständiger Teilräume (Kärntner Beckenlandschaften, Rheintal). Für eine durchgehende Erstellung in dieser Weise verfeinerter Angaben über die jeweilige Gefährdung reichen unsere Kenntnisse derzeit leider noch nicht aus; Hinweise hierzu gibt jedoch der Zusatz „r“ bzw. „r!“ zu einer größeren Anzahl unserer Einstufungsziffern: er bedeutet, daß die

¹⁾ Ein Atlas der Flora Österreichs mit Verbreitungskarten aller wildwachsenden Farn- und Blütenpflanzen soll in erster Fassung 1988 erscheinen; entsprechende Atlanten für Oberösterreich, Salzburg und die gefährdeten Arten der Steiermark sind schon früher zu erwarten.

Art in einer oder mehreren Großlandschaften (oder, im Alpengebiet, in großen Teilen einer solchen) um mindestens eine Stufe stärker gefährdet ist als im gesamtösterreichischen Maßstab. Diese Angaben sind sicher noch unvollständig, doch soll damit wenigstens auf die schon nach derzeitiger Kenntnis offenkundigen Fälle hingewiesen werden. Zur Beurteilung der Schutzwürdigkeit eines bedrohten Biotops muß die damit angedeutete besondere regionale Situation jedenfalls immer mitberücksichtigt werden; soweit verfügbar, sind hierzu auch die erwähnten „Roten Listen“ der einzelnen Bundesländer heranzuziehen.

Von den 2873 beurteilten Arten (incl. Unterarten) der österreichischen Gefäßpflanzenflora sind nach unserer Kenntnis 53 ausgerottet, ausgestorben oder verschollen (Stufe 0), 857 im gesamtösterreichischen Maßstab aktuell gefährdet (Stufen 1, 2 und 3) und 171 potentiell gefährdet (Stufe 4): zusammen 1081 Sippen oder 37,6% des Artenbestandes. Mindestens 297 weitere Arten sind zwar nicht österreichweit, aber zumindest in einer, wenn nicht mehreren Großlandschaften erloschen oder aktuell gefährdet (Bezeichnung: – r); diese Zahl wird sich bei verbessertem Forschungsstand voraussichtlich noch vermehren. Die folgende Tabelle vergleicht den österreichischen Befund mit den Roten Listen gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen der Schweiz (LANDOLT, FUCHS, HEITZ & SUTTER 1982), der Bundesrepublik Deutschland (KORNECK & al. 1984), der DDR (RAUSCHERT & al. 1978) und der Tschechoslowakei (PROCHÁZKA, ČEŘOVSKÝ & HOLUB 1983, MAGLOCKÝ 1983) sowie mit den bereits zitierten des Burgenlandes, der Steiermark und Vorarlbergs. Abweichende Bewertungskategorien wurden dabei sinngemäß umgewandelt.

Vergleich der Artenzahlen in verschiedenen Roten Listen gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen

Gebiet	Schweiz	BRD	DDR	Böhmen Mähren	Slowakei	Öster- reich	Steier- mark	Burgen- land	Vorarl- berg
Gesamtarten- zahl (100%)	ca. 2420	2476	1842	ca. 1826	ca. 2500	2873	ca. 1960	ca. 1768	1581
Stufe 0	46	60	83	76	38	53	32	22	82
Stufe 1	} 213	101	103	267	327	156	84	71	96
Stufe 2		255	145	240	261	300	154	181	138
Stufe 3	261	281	251	} 239	} 305	401	} 236	312	219
Stufe 4	253	165	82			171		33	225

Anzahl der gefährdeten Arten	773	862	664	822	893	1081 ¹⁾	506	619	760
Anteil der gefährdeten Arten	ca. 32%	34,8%	37,5%	ca. 45%	ca. 36%	37,6% ¹⁾	ca. 25%	ca. 35%	ca. 48%

¹⁾ Außerdem mindestens 297 (10,3%) regional gefährdete Arten.

Die Zahlen an ausgestorbenen und gefährdeten Arten liegen in Österreich also durchaus in der gleichen, äußerst bedrohlichen Größenordnung wie in den Ländern nördlich der Alpen. Die Zurückdrängung und Zerstörung von Auen, Mooren, Trockenrasen und artenreichen Magerwiesen, der Ersatz naturnaher Laub- und Mischwälder und ihrer Randsäume durch Nadelholzpflanzungen, die Verschmutzung, Überdüngung und technische Verbauung von Gewässern, die Vernichtung tiefelegener Fels- und Steilhangbiotope durch Steinbrüche, die Beseitigung von Rainen und Hecken bei Weg- und Straßenbauten sowie bei Kommassierungen, die dramatische Monotonisierung der Ackerbegleitflora durch Herbizidanwendung haben die Farn- und Blütenpflanzenflora Österreichs bereits schwer betroffen und wirken unvermindert weiter.

Erklärung der Artenliste

Zu jeder ausgestorbenen oder gefährdeten Art werden folgende Angaben in der Anordnung von links nach rechts mitgeteilt:

- Gefährdungsstufe
- wissenschaftlicher und deutscher Name
- Vorkommen in den einzelnen Bundesländern
- Regionen stärkerer Gefährdung

Die Gefährdungsstufen sind schon im allgemeinen Teil ausführlich erläutert worden. Hier seien sie für die Farn- und Blütenpflanzen noch einmal kurz zusammengestellt:

- 0** ausgerottet, ausgestorben oder verschollen
- 1** vom Aussterben bedroht
- 2** stark gefährdet
- 3** gefährdet
- 4** potentiell gefährdet
- r** (als Zusatz zu 1, 2, 3 oder 4:) regional stärker gefährdet (d. h. die angegebene Gefährdungsstufe gilt für Österreich insgesamt, in bestimmten Großlandschaften besteht aber eine noch stärkere Gefährdung)
- r** zwar nicht für Österreich im ganzen, wohl aber regional gefährdet (und zwar in Stufe 0, 1, 2 oder 3)

Den Artnamen sind in einzelnen Fällen zum besseren Verständnis Synonyme beigelegt. Ein Stern (*) nach dem Artnamen bedeutet unsicheren Status des Vorkommens in Österreich (ob heimisch oder nur sekundär [neophytisch: d. h. erst in der Neuzeit unter dem Einfluß des Menschen eingewandert, eingeschleppt oder verwildert]). Mit zwei Sternen (**) sind systematisch unzureichend bekannte Pflanzensippen bezeichnet, die jedoch „auf Verdacht“ als schutzbedürftig gelten müssen. Auf sonstige Anmerkungen wird mit Fußnotennummern hingewiesen.

Das Vorkommen in den einzelnen Bundesländern wird mit den gebräuchlichen Abkürzungen bezeichnet, wobei Wien entsprechend der in der botanischen Fachliteratur üblichen Praxis unter Niederösterreich mitberücksichtigt ist:

B	Burgenland	S	Salzburg
K	Kärnten	St	Steiermark
N	Niederösterreich und Wien	T	Tirol
O	Oberösterreich	V	Vorarlberg

Die Reihenfolge der Bundesländer ist von West nach Ost geordnet (V T S K St O N B), sodaß sich Grundzüge des Verteilungsmusters der Arten optisch leicht erfassen lassen. Einige Bundesländerangaben stützen sich auf bisher unveröffentlichte Funde; sie werden an anderer Stelle dokumentiert.

Ist das Vorkommen einer Art in einem Bundesland (oder mehreren) unsicher, nur sekundär oder aber erloschen bzw. verschollen, so ist hierauf fallweise wie folgt hingewiesen (am Beispiel des Burgenlandes):

B? unsicher

B† ausgerottet, ausgestorben oder verschollen

(B) nur sekundär (neophytisch, mit Einschluß unbeständiger Verschleppungen und Verwilderungen)

Wegen der unzureichenden Informationslage sind diese Zusätze auf Bundesländerebene unvollständig.

Bei den nur regional gefährdeten und bei den regional stärker gefährdeten Arten nennen Abkürzungen die weiter oder enger umgrenzten Gebiete (Großlandschaften), in denen die Gefährdung („r: “) bzw. die stärkere Gefährdung („r! “) besteht:

Alp Alpengebiet

nAlp Nordalpen

öAlp östliche Alpenländer (Teile von Salzburg, ganz Kärnten, Alpenanteile der östlichen Bundesländer)

sAlp Südalpen

wAlp westliche Alpenländer (Vorarlberg, Tirol, Teile von Salzburg)

BM nördliches Gneis- und Granitgebiet (Böhmische Masse)

KB Kärntner Beckenlandschaften

Pann Pannonisches Gebiet (östliches Niederösterreich mit Wien, nördliches Burgenland)

Rh Rheintal mit Bodenseegebiet und Walgau

nVL Vorland nördlich der Alpen

söVL Vorland südöstlich der Alpen

(Grazer Bucht, Hügelländer im südlichen und mittleren Burgenland)

Arealrandvorkommen in den Grenzsäumen zwischen Großlandschaften (Donautal zwischen Passau und Krems, nördlicher und östlicher Alpenrand) wurden dabei den angrenzenden Hauptverbreitungsgebieten der betreffenden Arten zugerechnet. Isolierte Vorkommen in Grenzsäumen wurden eher nach bioklimatischen Kriterien und nach der Einordnung ins örtliche Vegetationsgefüge zugeordnet, nicht nach rein geologischen Gesichtspunkten.

2	<i>Abies alba</i> (Tanne)	V	T	S	K	St	O	N	B	
- r	<i>Acer campestre</i> (Feld-Ahorn)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
2	- <i>tataricum</i> (Tatarischer Ahorn)							N	B	
1	<i>Aceras anthropophorum</i> (Ohnhorn, Ohnsporn)					K ¹⁾				
2	<i>Achillea aspleniifolia</i> (Farn-Schafgarbe)			S?	K	St	O	N	B	
2	- <i>nobilis</i> (Edel-Schafgarbe)					(St)		N	B	
3	- <i>pannonica</i> (Ungarische Schafgarbe)					K?	St?	O?	N	B
3	- <i>ptarmica</i> (Bertram-Schafgarbe)	V	T	S	K	St	O	N	B	
- r	- <i>roseoalba</i> (Rosaweiße Scharfgarbe)	V	T		K					r: wAlp
2	- <i>setacea</i> (Feinblättrige Schafgarbe)		(T)			(St)		N	B	
4	- <i>stricta</i> (Steife Schafgarbe)		T	S	K	St	O	N	B	
4	<i>Aconitum anthora</i> (Blaßgelber Eisenhut)					St		N		
3	- <i>napellus</i> subsp. <i>hians</i> (Schöner Eisenhut)			S			O			
- r	- <i>napellus</i> subsp. <i>neomontanum</i> (Neuberger Eisenhut)	V	T	S	K	St	O	N		r: nVL
- r	- <i>variegatum</i> (Bunter Eisenhut)	V	T	S	K	St	O	N		r: nVL
1	<i>Adenophora liliifolia</i> (Duft-Becherglocke)					St		N	B†	
3	<i>Adenostyles leucophylla</i> (Weißblättriger Alpendost)		T							
3 r!	<i>Adonis aestivalis</i> (Sommer-Adonisröschen)	V†	T	(S)	K	St	O	N	B	r!: Alp, BM, n+söVL
2	- <i>flammea</i> (Scharlach-Adonisröschen)		T		K	St	O†	N	B	
3	- <i>vernalis</i> (Frühlings-Adonisröschen)							N	B	

1) M. PERKO & G. H. LEUTE, unveröff.

3	<i>Agrimonia procera</i> (Duft-Odermennig)	V	T	S	K	St	O	N	B	
1	<i>Agropyron pectinatum</i> (Kamm-Quecke)						(St)	N	B	
3	– <i>pungens</i> (Stechende Quecke)		T		K					
3	– <i>trichophorum</i> (Flaum-Quecke)					St		N	B	
3 r!	<i>Agrostemma githago</i> (Kornrade)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, BM, n+söVL
– r	<i>Agrostis canina</i> (Sumpf-Straußgras)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
4	– <i>schleicheri</i> (Schleichers Straußgras)	V	T							
3	– <i>vinealis</i> (= <i>A. stricta</i>) (Heide-Straußgras)		T	S	K	St	O	N	B	
3 r!	<i>Aira caryophylla</i> (Gewöhnlicher Nelkenhafer)	V	T			St†	O	N	B	r!: wAlp
1	– <i>elegantissima</i> (= <i>A. elegans</i>) (Zierlicher Nelkenhafer)							N	B	
3	<i>Ajuga chamaepitys</i> (Acker-Günsel)					(St)	O	N	B	
– r	– <i>genevensis</i> (Heide-Günsel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, nVL, BM
1	<i>Alcea biennis</i> (Blasser Eibisch)							N		
1	<i>Alchemilla kernerii</i> (Kerners Frauenmantel)	V	T							
4	– <i>pentaphylla</i> (Schnee-Frauenmantel)	V	T							
0	<i>Aldrovanda vesiculosa</i> (Blasen-Wasserfalle)	V†								
1	<i>Alisma gramineum</i> (Gras-Froschlöffel)	V		S?	K	St?	O	N	B	
3	– <i>lanceolatum</i> (Lanzett-Froschlöffel)	V				St	O	N	B	
2 r!	<i>Allium angulosum</i> (Kanten-Lauch)	V		St†	K	St	O†	N	B	r!: Rh, nVL
1	– <i>atropurpureum</i> (Purpur-Lauch)							N†	B	

- r	- <i>oleraceum</i> (Glocken-Lauch)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
3	- <i>rotundum</i> (Rund-Lauch)						O†	N	B	
- r	- <i>schoenoprasum</i> (Schnittlauch), Wildsippen	V	T	S	K	St	O	N		r: BM, nVL, Pann
- r	- <i>scorodoprasum</i> (Schlangen-Lauch)		T		K	St	O	N	B	r: wAlp, nVL
3	- <i>sphaerocephalon</i> (Kugel-Lauch)	V†					O	N	B	
4	- <i>strictum</i> (Steifer Lauch)		T	S		St				
2 r!	- <i>suaveolens</i> (Duft-Lauch)	V						N	B	r!: Rh
- r	- <i>ursinum</i> (Bär-Lauch)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
- r	- <i>vineale</i> (Weinberg-Lauch)	V†		S	K	St	O	N	B	r: Rh
- r	<i>Alnus glutinosa</i> (Schwarz-Erle)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp
- r	<i>Alopecurus aequalis</i> (Gilb-Fuchsschwanzgras)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
3	- <i>geniculatus</i> (Knick-Fuchsschwanzgras)	V	T	S	K	St	O	N	B	
1	- <i>myosuroides</i> (Acker-Fuchsschwanzgras)	V	T	S	K	St	O	N	(B)	
3	<i>Althaea officinalis</i> (Echter Eibisch)	(V	T	S	K	St	O)	N	B	
1	<i>Alyssum desertorum</i> (Steppen-Steinkraut)*							N		
1	- <i>montanum</i> subsp. <i>gmelinii</i> (Sand-Steinkraut)							N		
- r	- <i>montanum</i> subsp. <i>montanum</i> (Berg-Steinkraut)		(T)	S†	K	St	O†	N	B	r: Alp, nVL
4	- <i>ovirens</i> (Alpen-Steinkraut)				K	St				
4	- <i>repens</i> subsp. <i>transsilvanicum</i> (Siebenbürger Steinkraut)				K	St				
1	- <i>wulfenianum</i> (Wulfens Steinkraut)				K					

2	<i>Amaranthus graecizans</i> (Wilder Fuchsschwanz)	(V T S) K St (O) N B	
- r	- <i>lividus</i> (Stutzblatt-Fuchsschwanz)	V T S K St O N B	r: Rh
3 r!	<i>Anacamptis pyramidalis</i> (Pyramiden-Hundswurz)	V K St O N B	rl: wAlp
- r	<i>Anagallis arvensis</i> (Acker-Gauchheil)	V T S K St O N B	r: wAlp
0	- <i>tenella</i> (Zartes Gauchheil)	T† St†	
- r	<i>Anchusa arvensis</i> (Acker-Wolfsauge, Krummhals)	V T S K St O N B	r: wAlp
3	<i>Andromeda polifolia</i> (Rosmarinheide)	V T S K St O N	
2	<i>Androsace elongata</i> (Langstiel-Mannsschild)		N B
- r	- <i>hausmannii</i> (Dolomiten-Mannsschild)	T S K St O	r: sAlp
1	- <i>maxima</i> (Acker-Mannsschild)	(T)	N B
1	- <i>septentrionalis</i> (Nordischer Mannsschild)	T	N
3	- <i>vitaliana</i> (Goldprimel)	K	
- r	<i>Anemone baldensis</i> (Monte-Baldo-Windrös- chen)	T S K St	N r: wAlp
- r	- <i>narcissiflora</i> (Narzissen-Windröschen)	V T S K St O N	r: sAlp
- r	- <i>ranunculoides</i> (Gelbes Windröschen)	V T S K St O N B	r: wAlp
3	- <i>sylvestris</i> (Steppen-Windröschen)	St† St O N B	
- r	- <i>trifolia</i> (Dreiblättriges Windrös- chen)	T S K St† O N	r: nVL
- r	<i>Antennaria dioica</i> (Gewöhnliches Katzen- pflötchen)	V T S K St O N B	r: BM
- r	<i>Anthemis arvensis</i> (Acker-Hundskamille)	V T S K St O N B	r: Rh
4	- <i>carpatica</i> (= <i>A. montana</i> subsp. <i>carpatica</i>) (Karpaten-Hundskamille)	St	

3 r!	– <i>cotula</i> (Stinkende Hundskamille)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, BM, n+söVL	
2	– <i>ruthenica</i> (Ruthenische Hundskamille)					T?		K?	St?	N	B
4 r!	<i>Anthericum liliago</i> (Astlose Zaunlilie)	V	T			K?	St†	N†		r!: öAlp	
3	<i>Anthriscus caucalis</i> (Hunds-Kerbel)					(K)	(O)	N	B		
– r	– <i>nitida</i> (Alpen-Kerbel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: w + sAlp	
3	<i>Anthyllis montana</i> subsp. <i>jacquinii</i> (Österreichischer Wundklee)					K		N			
3	– <i>vulneraria</i> subsp. <i>polyphylla</i> (Ungarischer Wundklee)						St	O	N	B	
1	<i>Apera interrupta</i> (Lücken-Windhalm)						(St)	N	B		
– r	– <i>spica-venti</i> (Gewöhnlicher Windhalm)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp, KB	
– r	<i>Aphanes arvensis</i> (Gewöhnliches Ohmkraut)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp, KB	
2	– <i>inexpectata</i> (= <i>A. microcarpa</i>) (Kleinfrüchtiges Ohmkraut)							N			
1	<i>Apium graveolens</i> (Echte Sellerie)	(V)						N	B		
1	– <i>repens</i> (Kriechende Sellerie)	V†	T	S	K		O	N	B		
4	<i>Aquilegia alpina</i> (Alpen-Akelei)	V									
4 r!	– <i>einseleana</i> (Kleinblütige Akelei)					T		K		r!: nAlp	
r	<i>Arabis auriculata</i> (Öhrchen-Gänsekresse)					T			N	B	r: wAlp
	– <i>brassica</i> (Armblütige Gänsekresse)					T		St	O	N	
	– <i>nemorensis</i> (= <i>A. planisiliqua</i>) (Gerards Gänsekresse)										B

1	– <i>nova</i> (Felsen-Gänsekresse)	T											
– r	– <i>sagittata</i> (Pfeilblatt-Gänsekresse)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp		
– r	– <i>turrita</i> (Bogenfrucht-Gänsekresse)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp		
– r	<i>Aremonia agrimonoides</i> (Aremonie)					K	St					r: söVL	
4	<i>Arenaria grandiflora</i> (Großblütiges Sandkraut)		T			K	St		N				
2	– <i>procera</i> (Grasblättriges Sandkraut)											B	
– r	<i>Aristolochia clematitidis</i> (Osterluzei)*		V†	(T	S	K)	St	(O)	N	B		r: wAlp, söVL	
2	<i>Armeria elongata</i> (Gewöhnliche Grasnelke)						St		N				
– r	<i>Arnica montana</i> (Arnika)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: BM, n+söVL		
2	<i>Arnoseris minima</i> (Kleiner Lämmersalat)							O	N				
0	<i>Artemisia alba</i> (Kampfer-Beifuß)								N†	B†			
2	– <i>austriaca</i> (Österreichischer Beifuß)									B			
4	– <i>borealis</i> (Nordischer Beifuß)		T	S	K								
1	– <i>laciniata</i> (Schlitzblättriger Beifuß)								N	B			
4	– <i>nitida</i> (Glänzende Edelraute)					K							
2	– <i>pancicii</i> (Waldsteppen-Beifuß)								N	B			
3	– <i>pontica</i> (Pontischer Beifuß)			(S	K	St	O)	N	B				
3	– <i>santonicum</i> (= <i>A. monogyna</i>) (Salz-Beifuß)									B			
2	– <i>scoparia</i> (Besen-Beifuß)*			(S	K	St	O)	N	B				
– r	<i>Arum maculatum</i> s. str. (Gefleckter Aronstab)	V	T	S	K	St	O		B		r: sAlp		
2	<i>Asparagus tenuifolius</i> (Feinblättriger Spargel)					K							

- r	<i>Asperugo procumbens</i> (Scharfkraut)	V†	T	S	K	St	O†	N	B	r: Alp, nVL
0	<i>Asperula arvensis</i> (Acker-Meier)	V†	T†	S†	K†	St†	O†	N†	B†	
4	- <i>taurina</i> (Italienischer Meier)	V								
- r	- <i>tinctoria</i> (Färber-Meier)		T		K	St	O	N	B	r: wAlp
3	<i>Asplenium adiantum-nigrum</i> (Immergrüner Streifenfarn) V				K	St	O	N	B	
3	- <i>adulterinum</i> (Grünspitziger Streifenfarn)-				K	St		N	B	
3	- <i>cuneifolium</i> (Serpentin-Streifenfarn)					St		N	B	
4	- <i>fissum</i> (Zerschlitzzter Streifenfarn)				K	St	O	N		
4	- <i>lepidum</i> (Zarter Streifenfarn)					St		N		
4	- <i>seelosii</i> (Dolomit-Streifenfarn)		T		K	St	O	N		
4	- <i>trichomanes</i> subsp. <i>inexpectans</i> (Unerwarteter Streifenfarn)					St		N		
4	- <i>trichomanes</i> subsp. <i>pachyrachis</i> (Dickstieliger Streifenfarn)					St		N		
-	- <i>viride</i> (Grüner Streifenfarn)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+söVL, Pann
-	<i>Aster amellus</i> (Berg-Aster)	V	T	S†	K	St	O	N	B	r: nVL
- r	- <i>linosyris</i> (Goldschopf)				K			N	B	r: KB
2	- <i>canus</i> (Graue Aster)							N	B	
3	- <i>tripolium</i> subsp. <i>pannonicus</i> (Ungarische Salz-Aster)							N	B	
2	<i>Astragalus asper</i> (Borsten-Tragant)							N	B	
	- <i>austriacus</i> (Österreichischer Tragant)							N	B	
2 r!	- <i>danicus</i> (Dänischer Tragant)						O†	N		r!: VL

2	– <i>depressus</i> (Niedriger Tragant)	T ¹⁾										
1	– <i>exscapus</i> (Boden-Tragant)							N	B			
2	– <i>leontinus</i> (Tiroler Tragant)	T										
4	– <i>norvegicus</i> (Norwegischer Tragant)	T	S	K	St							
– r	– <i>onobrychis</i> (Esparsetten-Tragant)	T	(S)	K	(St)	O†	N	B		r: nVL		
2	– <i>sulcatus</i> (Furchen-Tragant)				(St)		N	B				
2	– <i>vesicarius</i> (Ungarischer Blasen- Tragant)							N	B			
1	<i>Atriplex littoralis</i> (Strand-Melde)						(O)		B			
1	– <i>rosea</i> (Rosen-Melde)		(S)					N	B			
4	<i>Avenochloa adsurgens</i> subsp. <i>adsurgens</i> (Aufsteigender Wiesen- hafer)				K	St			B			
3	– <i>pratensis</i> (Kahler Wiesenhafer)	T	S					N	B			
1	<i>Bassia laniflora</i> (= <i>Kochia l.</i>) (Sand-Radmelde)							N	B†			
– r	<i>Berula erecta</i> (Berle)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp		
3	<i>Betonica hirsuta</i> (Dichtblütiges Zehrkrout)				K							
2 r!	<i>Betula humilis</i> (Strauch-Birke)	V?		S†	K	St	O†			r!: nVL		
2	– <i>nana</i> (Zwerg-Birke)	V	T	S	K	St	O	N				
3	– <i>pubescens</i> (Moor-Birke)	V	T	S	K	St	O	N	B			
3	<i>Bidens cernua</i> (Nickender Zweizahn)	V	T	S	K	St	O	N	B			
3	– <i>radiata</i> (Strahlen-Zweizahn)	(V)				St		N	B			

1) W. GUTERMANN, unveröff.

- r	- <i>tripartita</i> (Acker-Zweizahn)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
4	<i>Biscutella laevigata</i> subsp. <i>kernerii</i> (Kerners Brillenschötchen)							N		
1	<i>Blackstonia acuminata</i> (Später Bitterling)	V				St†		N	B	
1	- <i>perfoliata</i> (Durchwachsener Bitterling)	V								
- r	<i>Blysmus compressus</i> (Quellbinse)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, nVL, Pann
3 r!	<i>Bolboschoenus maritimus</i> (Knollenbinse)	V†			K	St	O†	N	B	r!: Alp, n+söVL
0	<i>Bombycilaena erecta</i> (= <i>Micropus erectus</i>) (Aufrechte Falzblume)							N†		
- r	<i>Bothriochloa ischaemum</i> (Bartgras)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
0	<i>Botrychium lanceolatum</i> (Lanzett-Mondraute)		T†		K†					
- r	- <i>lunaria</i> (Gewöhnliche Mondraute)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, nVL, Pann
2	- <i>matricariifolium</i> (Ästige Mondraute)	V		S	K	St		N	B	
1	- <i>multifidum</i> (Vielspaltige Mondraute)		T	S	K	St	O†	N		
0	- <i>simplex</i> (Einfache Mondraute)		T†							
3	- <i>virginianum</i> (Virginische Mondraute)		T		K	St	O†	N		
2	<i>Brassica elongata</i> (Langrispiger Kohl)				(S)			N	(B)	
3	<i>Braya alpina</i> (Alpen-Breitschötchen)		T		K					
1	<i>Bromus arvensis</i> (Acker-Trespe)	V†	T	S	K	St	O	N	B	
	- <i>commutatus</i> (Verwechselte Trespe)		T	S	K	St	O	N	B	

- r	- <i>japonicus</i> (Hänge-Trespe)	V	T	S?	K	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
3	- <i>pannonicus</i> (Ungarische Trespe)					St			B	
1	- <i>racemosus</i> (Trauben-Trespe)	V†	T	S	K	St	O	N	R	
2	- <i>secalinus</i> (Roggen-Trespe)	V†	T	S	K	St	O	N	B	
2	- <i>squarrosus</i> (Sparrige Trespe)		T	(S	K	St	O)	N	B	
- r	<i>Bryonia alba</i> (Schwarzfrüchtige Zaun- rübe)	V	T	S	K	St		N	B	r: Alp
- r	- <i>dioica</i> (Rotfrüchtige Zaunrübe)		(T)		K	St†	O	N	B	r: söVL
- r	<i>Buglossoides arvensis</i> (Acker-Steinsame)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
- r	- <i>purpureoacerulea</i> (Blauer Steinsame)					St		N	B	r: söVL
3	<i>Bulbocodium vernum</i> (Frühlings-Lichtblume)				K					
3	<i>Bupleurum affine</i> (Ungarisches Hasenohr)							N	B	
3	- <i>longifolium</i> (Langblättriges Hasenohr)	V	T	S	K	St	O	N		
2	- <i>praealtum</i> (Simsen-Hasenohr)							N		
- r	- <i>ranunculooides</i> (Hahnenfuß-Hasenohr)	V	T	St†		St				r: öAlp
2 r!	- <i>rotundifolium</i> (Durchwachsenes Hasen- ohr)	V	T		K†		O†	N	B	r!: KB, nVL
4	- <i>stellatum</i> (Stern-Hasenohr)	V								
2	- <i>tenuissimum</i> (Salz-Hasenohr)							N	B	
3 r!	<i>Butomus umbellatus</i> (Schwanenblume)				(K)	St	O	N	B	r!: BM, n+söVL
3	<i>Buxus sempervirens</i> (Buchsbaum)	(V	T)	S		(St)	O			
3 r!	<i>Calamagrostis canescens</i> (Moor-Reitgras)		T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, nVL, Pann

- r	- <i>pseudophragmites</i> (Ufer-Reitgras)	V	T	S	K	St	O	N			r: Rh, öAlp, n+söVL, Pann
3	<i>Calamintha einseleana</i> (Österreichische Berg- minze)				S	K	St	O	N		
3	- <i>grandiflora</i> (Großblütige Bergminze)					K					
3	- <i>nepetoides</i> (Kleinblütige Bergminze)	V	T			K					
- r	- <i>sylvatica</i> (Wald-Bergminze)	V	T?	S	K	St	O		B		r: nAlp, Pann
0	<i>Caldesia parnassifolia</i> (Herzblatt-Froschlöffel)					K†	St†	O†			
2 rl	<i>Calla palustris</i> (Moor-Drachenwurz)		T	S†	K	St	O	N			rl: Alp, n+söVL
3	<i>Callitriche hamulata</i> (Haken-Wasserstern)	V	T	S	K	St?	O	N	B		
- r	<i>Caltha palustris</i> (Sumpfdotterblume)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: Pann
- r	<i>Calycocorsus stipitatus</i> (Kronlattich)	V	T	S	K	St	O	N	B†		r: BM, nVL
0	<i>Camelina alyssum</i> (Gezähnter Leindotter)	V†	T†	S†		St†	O†	N†	B†		
3	<i>Campanula bononiensis</i> (Filz-Glockenblume)				K			N	B		
4	- <i>cenisia</i> (Mont-Cenis-Glocken- blume)	V	T								
3 rl	- <i>cervicaria</i> (Borsten-Glockenblume)		T		K	St		N	B		rl: Pann
- r	- <i>glomerata</i> (Knäuel-Glockenblume)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: BM, nVL
4	- <i>latifolia</i> (Breitblättrige Glocken- blume)	V	T	S	K	(St)	O	N			
	- <i>moravica</i> (Mährische Glockenblume)							N			
	- <i>rapunculus</i> (Rapunzel-Glockenblume)	V†						N†	B		

3	– <i>sibirica</i> (Sibirische Glockenblume)									N	B	
4	– <i>spicata</i> (Ähren-Glockenblume)	T			K							
4	– <i>thyrsoides</i> subsp. <i>carniolica</i> (Krainer Glockenblume)				K							
4	– <i>thyrsoides</i> subsp. <i>thyrsoides</i> (Strauß-Glockenblume)	V	T	S	K?	St				N		
1	<i>Camphorosma annua</i> (Einjähriges Kampferkraut)											B
4	<i>Cardamine matthioli</i> (Weißes Wiesenschaum- kraut)	V	T				St	O	N		B	
3	– <i>palustris</i> (Sumpf-Wiesenschaum- kraut)**	V	T	S	K	St	O	N		B		
0	– <i>parviflora</i> (Kleinblütiges Wiesen- schaumkraut)									N†	B†	
4	– <i>udicola</i> (Morast-Wiesenschaum- kraut)	V	T				St?	O	N			
– r	<i>Cardaminopsis halleri</i> (Kriech-Schaumkresse)	V	T	S	K	St	O	N	B			r: wAlp
– r	– <i>petraea</i> (Felsen-Schaumkresse)				K	St	O	N				r: KB
– r	<i>Carduus nutans</i> (Nickende Distel)	V†	T	S	K	St	O	N	B			r: Rh
2	<i>Carex appropinquata</i> (Seltsame Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B			
3	– <i>atrofusca</i> (Schwarzrote Segge)		T		K							
4	– <i>baldensis</i> (Monte-Baldo-Segge)		T									
4	– <i>bicolor</i> (Zweifarbige Segge)		T	S	K							
4	– <i>bigelowii</i> (Starre Segge)				S	K	St					
3	– <i>bohemica</i> (Kleine Zypergras-Segge)				K	St	O	N				
3	– <i>buekii</i> (Banater Segge)				K	St	O	N	B			
1	– <i>buxbaumii</i> (Moor-Segge)	V?	T	S	K		O?	N	B			

- r	- <i>canescens</i> (Grau-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, Pann
1	- <i>capitata</i> (Kopf-Segge)		T							
2	- <i>cespitosa</i> (Rasen-Segge)				S	K	St	O	N	B
1	- <i>chordorhiza</i> (Strick-Segge)	V		S	K	St?	O	N		
2	- <i>curvata</i> (Gekrümmte Segge)						O	N	B	
4	- <i>curvula</i> subsp. <i>rosae</i> (Kalk-Krummsegge)		T		K					
- r	- <i>davalliana</i> (Rauh-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, n+söVL, Pann
2	- <i>diandra</i> (Draht-Segge)	V†	T	S	K	St	O	N	B	
3 r!	- <i>dioica</i> (Zweihäusige Segge)	V	T	S	K	St	O	N		r!: Rh, BM, nVL
3	- <i>distans</i> (Lücken-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	
2	- <i>disticha</i> (Kamm-Segge)	V	T	S		St	O	N	B	
2	- <i>divisa</i> (Knopfbinsen-Segge)					St	O?	N	B	
3	- <i>divulsa</i> (Lockerährige Segge)	V	T	S†	K	St	O†	N	B	
3 r!	- <i>elongata</i> (Walzen-Segge)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r!: Rh
- r	- <i>ericetorum</i> (Heide-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, nVL, Pann
- r	- <i>flava</i> (Große Gelb-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, n+söVL, Pann
3	- <i>foetida</i> (Stink-Segge)					St				
2	- <i>fritschii</i> (Fritschs Segge)				K	St			B	
- r	- <i>gracilis</i> (Spitz-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp

4	- <i>halleriana</i> (Hallers Segge)						O	N			
2	- <i>hartmanii</i> (Hartmans Segge)	V?	T	S	K	St	O	N	B†		
1	- <i>heleonastes</i> (Torf-Segge)		T	St†		St	O†				
2	- <i>hordeistichos</i> (Gersten-Segge)					K (St)		N	B		
- r	- <i>hostiana</i> (Saum-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, BM, n+söVL, Pann	
2	- <i>lasiocarpa</i> (Faden-Segge)	V	T	S	K	St	O	N			
- r	- <i>lepidocarpa</i> (Mittlere Gelb-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, n+söVL, Pann	
3 r!	- <i>limosa</i> (Schlamm-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: BM, nVL	
3 r!	- <i>liparocarpos</i> (Glanz-Segge)		T				O†	N	B	r!: Alp, n+söVL	
1	- <i>maritima</i> (Simsen-Segge)		V†	T							
2	- <i>melanostachya</i> (Nickende Segge)						(St)	N	B		
- r	- <i>micheelii</i> (Micheli's Segge)					K	St	O	N	B	r: öAlp, KB, n+söVL
1	- <i>microglochin</i> (Grannen-Segge)		T	St†		St	O?				
- r	- <i>nigra</i> (Braun-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+ söVL, Pann	
4	- <i>norvegica</i> subsp. <i>norvegica</i> (Norwegische Segge)		T								
4	- <i>norvegica</i> subsp. <i>pusteriana</i> (Pustertaler Segge)		T			K	St				

- r	- <i>oederi</i> (Kleine Gelb-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: KB, BM, Pann
- r	- <i>otrubae</i> (Hain-Segge)	V	T?	S	K	St	O	N	B	r: Rh, öAlp, söVL
- r	- <i>panicea</i> (Hirse-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+ söVL, Pann
- r	- <i>paniculata</i> (Rispen-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+ söVL, Pann
3	- <i>pauciflora</i> (Armblütige Segge)	V	T	S	K	St	O	N		
3	- <i>paupercula</i> (Riesel-Segge)	V	T	S	K	St	O			
- r	- <i>pilosa</i> (Wimper-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
2	- <i>pseudocyperus</i> (Große Zypergras-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	
2	- <i>pulicaris</i> (Floh-Segge)	V	T	S	K	St	O	N		
2	- <i>punctata</i> (Punkt-Segge)					K†	St			
3	- <i>repens</i> (Kriech-Segge)					St			B	
-	- <i>riparia</i> (Ufer-Segge)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
-	- <i>rostrata</i> (Schnabel-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+ söVL, Pann
2	- <i>secalina</i> (Roggen-Segge)							N	B	
3 r!	- <i>stenophylla</i> (Schmalblättrige Segge)					St†	O?	N	B	r!: söVL
2	- <i>strigosa</i> (Dünnährige Segge)	V		S		St	O	N		
3 r!	- <i>supina</i> (Kleine Segge)					St†	O?	N	B	r!: söVL

3	- <i>tomentosa</i> (Filz-Segge)	V	T	S		St	O	N	B	
3	- <i>transsilvanica</i> (Siebenbürgische Segge)					St			B	
- r	- <i>tumidicarpa</i> (Verkannte Gelb-Segge)	V	T	S		St	O	N	B	r: BM
3	- <i>vaginata</i> (Scheiden-Segge)					St				
- r	- <i>vesicaria</i> (Blasen-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, nVL
3	- <i>vulpina</i> (Fuchs-Segge)	V	T	S	K	St	O	N	B	
- r	<i>Carlina acaulis</i> (Silberdistel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, Pann
3	- <i>intermedia</i> (Mittlere Golddistel)					St		N	B	
4	- <i>stricta</i> (Langblättrige Golddistel)	V	T	S		St	O	N		
2	<i>Carpesium cernuum</i> (Nickende Kragenblume)					K†	St	O	N	
2	<i>Catabrosa aquatica</i> (Quellgras)	V	T	S	K	St	O	N	B	
1	- <i>Caucalis platycarpus</i> subsp. <i>muricata</i> (Kurzstachelige Haftdolde)	V†	T			K†		O	N	B
3 r!	- <i>platycarpus</i> subsp. <i>platycarpus</i> (Breitfrüchtige Haftdolde)	V†	T	S	K†	St	O	N	B	r!: Rh, KB
3	<i>Centaurea cyanus</i> (Kornblume)	V	T	S	K	St	O	N	B	
- r	- <i>jacea</i> subsp. <i>angustifolia</i> (Schmalblättrige Flocken- blume)	V?	T?	S?	K?	St	O?	N	B	r: söVL
3	- <i>jacea</i> subsp. <i>gaudinii</i> (Hellschuppige Flocken- blume)		T		K					
1	- <i>micranthos</i> (Kleinkopf-Flockenblume)							N	B	
- r	- <i>montana</i> (Berg-Flockenblume)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, nVL
0	- <i>nigrescens</i> subsp. <i>nigrescens</i>									

	(Schwärzliche Flockenblume)*																N† B†	
4	- <i>scabiosa</i> subsp. <i>badensis</i> (Badener Flockenblume)																N	
1	- <i>scabiosa</i> subsp. <i>sadleriana</i> (Sadlers Flockenblume)																N	
3	- <i>stenolepis</i> (Schmalschuppige Flockenblume)										St						N B	
- r	- <i>triumfettii</i> (Bunte Flockenblume)		T			K				St		O				N	B	r: öAlp, nVL
3	- <i>Centaurium littorale</i> subsp. <i>uliginosum</i> (Salz-Tausendguldenkraut)																N B	
3	- <i>pulchellum</i> (Kleines Tausendguldenkraut)	V	T	S	K	St	O			N							B	
2 r!	- <i>Centunculus minimus</i> (Kleinling)	V†	T	S†	K	St	O†			N							B	r!: Rh, nVL
- r	<i>Cephalanthera damasonium</i> (Weißes Waldvögelein)	V	T	S	K	St	O			N							B	r: BM, nVL
- r	- <i>longifolia</i> (Langblättriges Waldvögelein)	V	T	S	K	St	O			N							B	r: n+ söVL, Pann
- r	- <i>rubra</i> (Rotes Waldvögelein)	V	T	S	K	St	O			N							B	r: n+ söVL, Pann
4	<i>Cephalaria alpina</i> (Alpen-Schuppenkopf)	V																
- r	<i>Cerastium arvense</i> (Acker-Hornkraut)	V	T	S	K	St	O			N							B	r: BM
3	- <i>dubium</i> (Abweichendes Hornkraut)																N B	
- r	- <i>glutinosum</i> (Kleb-Hornkraut)		T	S	K	St	O			N							B	r: Alp, n+söVL
4	- <i>pumilum</i> (Niedriges Hornkraut)	(V)	T?		K?												N B	
r -	- <i>semidecandrum</i> (Sand-Hornkraut)	V	T		K	St	O			N							B	r: Alp, n+söVL

3	– <i>sylvaticum</i> (Wald-Hornkraut)					St	O	N	B	
3	– <i>tenoreanum</i> (Tenore's Hornkraut)				K	St	O	N	B	
0	<i>Ceratocephala falcata</i> (Sichelfrüchtiges Hornköpf- chen)								N†	
1	– <i>orthoceras</i> (Geradfrüchtiges Hornköpf- chen)								N	B
3	<i>Ceratophyllum submersum</i> (Glattes Hornblatt)	V	T	S	K	St?	O	N	B	
1	<i>Ceterach officinarum</i> (Milzfarn)	(V)				(St)				B
– r	<i>Chaerophyllum bulbosum</i> (Rüben-Kälberkropf)		T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, söVL
– r	– <i>temulum</i> (Taumel-Kälberkropf)	V†	T	S	K†	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
3	<i>Chamaecytisus austriacus</i> (Österreichischer Geißklee)						O?	N	B	
– r	– <i>ratibonensis</i> (Seidenhaar-Geißklee)					K?	O	N	B	r: nVL
– r	– <i>supinum</i> (Kopf-Geißklee)			S	K	St	O	N	B	r: nVL
– r	<i>Chamaespartium sagittale</i> (Flügelginster)		T		K	St	O	N	B	r: nVL, Pann
2	<i>Cheilanthes marantae</i> (Pelzfarn)					St		N	B	
3	<i>Chenopodium chenopo- dioides</i> (= <i>C. botryodes</i>) (Dickblatt-Gänsefuß)							N	B	
3	– <i>foliosum</i> (Durchblätterter Erdbeer- spinat)	(V)	T	(S	K	St	O	N)		
3	– <i>murale</i> (Mauer-Gänsefuß)	V	T	S	K	St	O	N	B	
2	– <i>rubrum</i> (Roter Gänsefuß)	V	T	S	K	St	O	N	B	
3	– <i>urbicum</i> (Straßen-Gänsefuß)		T	S	K	St	O	N	B	
2	– <i>vulvaria</i> (Stink-Gänsefuß)	V	T	S	K	St	O	N	B	

2 r!	<i>Chimaphila umbellata</i> (Dolden-Winterlieb)				K	St	O	N	B	r!: BM, nVL, Pann
4 r!	<i>Chondrilla chondrilloides</i> (Alpen-Knorpellattich)	V	T		K		O			r!: Rh, nAlp
- r	- <i>juncea</i> (Ruten-Knorpellattich)				(K)	St	O	N	B	r: n+ söVL
3	<i>Chrysopogon gryllus</i> (Goldbart)							N	B	
2 r!	<i>Cicuta virosa</i> (Wasserschierling)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, n+söVL, Pann
0	<i>Cimicifuga europaea</i> (Wanzenkraut)							N†		
2	<i>Circaea lutetiana</i> subsp. <i>quadrisulcata</i> (Vierfurchiges Hexenkraut)		T							
2	<i>Cirsium brachycephalum</i> (Kurzkopf-Distel)							N	B	
- r	- <i>canum</i> (Graue Distel)				K?	St†	O†	N	B	r: BM, söVL
3 r!	- <i>pannonicum</i> (Ungarische Distel)				K	St	O	N	B	r!: n+ söVL, Pann
- r	- <i>rivulare</i> (Bach-Distel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, BM, nVL, Pann
0	- <i>tuberosum</i> (Knollen-Distel)		T†							
3 r!	<i>Cladium mariscus</i> (Schneiderried)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Rh, nVL, Pann
2	<i>Cleistogenes serotina</i> (Steifhalm)							N	B	
2 r!	<i>Clematis integrifolia</i> (Ganzblättrige Waldrebe)					St		N	B	r!: söVL
r	- <i>recta</i> (Aufrechte Waldrebe)				K	St	O	N	B	r: nAlp, nVL

2	<i>Cnidium dubium</i> (Sumpf-Brenndolde)									N	B		
1	<i>Cochlearia macrorhiza</i> (Dickwurzliges Löffelkraut)									N			
4	– <i>pyrenaica</i> subsp. <i>excelsa</i> (Alpen-Löffelkraut)					K	St						
4 r!	– <i>pyrenaica</i> subsp. <i>pyrenaica</i> (Pyrenäen-Löffelkraut)						St	O†	N	B?	r!:	nVL	
– r	<i>Coeloglossum viride</i> (Grüne Hohlzunge)	V	T	S	K	St	O	N	B†		r:	BM, söVL, Pann	
– r	<i>Colchicum autumnale</i> (Herbstzeitlose)	V	T	S	K	St	O	N	B		r:	Pann	
0	<i>Coleanthus subtilis</i> (Feines Scheidengras)									N†			
3	<i>Colutea arborescens</i> (Blasenstrauch)	V†	T							N	B		
2	<i>Conioselinum tataricum</i> (Schierlingssilge)				S	K	St						
3	<i>Conium maculatum</i> (Fleckenschierling)	V	T	S	K	St	O	N	B				
2	<i>Conringia austriaca</i> (Österreichischer Acker- kohl)									N			
– r	<i>Consolida regalis</i> (Feld-Rittersporn)	V†	T	S	K	St	O	N	B		r:	wAlp	
3	<i>Convolvulus cantabrica</i> (Kantabrische Winde)									N			
0	<i>Corispermum nitidum</i> (Glänzender Wanzensame)									N†			
3 r!	<i>Coronilla coronata</i> (Berg-Kronwicke)						K?	St	O?	N	B	r!:	söVL
2	<i>Coronopus squamatus</i> (Warziger Krähenfuß)				(T)		(St)			N	B		
3	<i>Corydalis intermedia</i> (Mittlerer Lerchensporn)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	– <i>pumila</i> (Niedriger Lerchensporn)							O?	N	B			
1	<i>Corynephorus canescens</i> (Silbergras)									N			
3 r!	<i>Cotinus coggygria</i> (Perückenstrauch)				(T)		St			N		r!:	söVL
2	<i>Crambe tataria</i> (Tatarischer Meerkohl)									N			
1	<i>Crassula aquatica</i> (Nordisches Teichkraut)									N			

2	<i>Crataegus curvisepala</i> (Krummelchiger Weißdorn)											N	
- r	- <i>laevigata</i> (Zweigrifflicher Weißdorn)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: wAlp
2	- <i>lindmanii</i> (Langkelchiger Weißdorn)	V			K							N	
- r	<i>Crepis mollis</i> (Weichhaariger Pippau)	V	T	S		St	O	N					r: wAlp, BM, nVL
1	- <i>pannonica</i> (Ungarischer Pippau)											N	
3	- <i>praemorsa</i> (Trauben-Pippau)	V	T	S	K	St	O	N	B				
2	- <i>rhaetica</i> (Mähnen-Pippau)		T										
1	- <i>setosa</i> (Borsten-Pippau)	(V	T	S)		(St	O)	N	B				
- r	<i>Crocus albiflorus</i> (Weißer Krokus)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: Rh, n+söVL, Pann
0	<i>Crupina vulgaris</i> (Schlüpfsame)												B†
3	<i>Crypsis aculeata</i> (Dorngras)											N†	B
0	<i>Cuscuta epilinum</i> (Lein-Seide)	V†	T†	S†	K†	St†	O†	N†	B†				
2	- <i>lupuliformis</i> (Pappel-Seide)					St?		N	B				
- r	<i>Cynodon dactylon</i> (Hundszahngras)	V†	T		K	St	O	N	B				r: Alp, n+söVL
3	<i>Cynoglossum germanicum</i> (Deutsche Hundszunge)					St?		N					
2	- <i>hungaricum</i> (Ungarische Hundszunge)							N	B				
1	<i>Cyperus flavescens</i> (Gelbes Zypergras)	V	T	S†	K	St	O	N	B				
3	- <i>fuscus</i> (Braunes Zypergras)	V	T	S	K	St	O	N	B				
1	- <i>longus</i> (Langes Zypergras)			(S)			(O)	N					
1	- <i>melichianus</i> (Micheli's Zypergras)				K	St		N					

3	– <i>pannonicus</i> (Salz-Zypergras)							N†	B	
3	<i>Cypripedium calceolus</i> (Frauenschuß)	V	T	S	K	St	O	N	B	
2	<i>Cytisus procumbens</i> (Liegender Geißklee)							N	B	
2	<i>Dactylorhiza cruenta</i> (Blutrotes Knabenkraut)**		T	S	K		O			
3 r!	– <i>incarnata</i> subsp. <i>incarnata</i> (Fleischrotes Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: BM, n+söVL, Pann
2	– <i>incarnata</i> subsp. <i>ochroleuca</i> (Gelblichweißes Knabenkraut)	V		S			O	N		
– r	– <i>majalis</i> (Breitblättriges Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+söVL, Pann
3	– <i>sambucina</i> (Holunder-Knabenkraut)		T	S	K	St	O	N	B	
2	– <i>traunsteineri</i> (Schmalblättriges Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O			
1	<i>Danthonia alpina</i> (Europäisches Kelchgras)							N	B	
4	<i>Daphne alpina</i> (Berg-Seidelbast)									
– r	<i>Daphne cneorum</i> (Flaumiges Steinröserl)		T?		K	St	O	N	B	r: söVL, Pann
– r	– <i>laureola</i> (Lorbeer-Seidelbast)					K	St	O	N	r: sAlp
3	<i>Delphinium elatum</i> subsp. <i>austriacum</i> (Österreichischer Rittersporn)				S	K	St			
4	– <i>elatum</i> subsp. <i>elatum</i> var. <i>elatum</i> (Hoher Rittersporn)	V								
2	– <i>elatum</i> subsp. <i>elatum</i> var. <i>tirolense</i> (Tiroler Rittersporn)		T							
– r	<i>Dentaria pentaphyllos</i> (Fünfblättrige Zahnwurz)	V	T		K					r: wAlp

0	<i>Deschampsia littoralis</i> (Ufer-Schmiele)	V†																	
- r	<i>Dianthus armeria</i> (Büschel-Nelke)	V	T	S	K	St	O	N	B										r: Alp, BM, nVL, Pann
- r	- <i>barbatus</i> (Bart-Nelke)	(V)	T		K	St			B										r: söVL
1	- <i>collinus</i> (Hügel-Nelke)								N										
- r	- <i>deltoides</i> (Heide-Nelke)	V	T	S	K	St	O	N	B										r: wAlp, n+söVL
2	- <i>gratianopolitanus</i> (Pfingst-Nelke)	V ¹⁾																	
4	- <i>lumnitzeri</i> (Hainburger Feder-Nelke)								N										
2	- <i>plumarius</i> subsp. <i>neilreichii</i> (Mödlinger Feder-Nelke)								N										
1	- <i>serotinus</i> (Späte Feder-Nelke)								N										
2	- <i>superbus</i> subsp. <i>superbus</i> (Echte Pracht-Nelke)	V	T	S	K	St	O	N	B										
3	<i>Dictamnus albus</i> (Diptam, Spechtwurz)								N	B									
3	<i>Diphysium complanatum</i> (Fächer-Bärlapp)	V	T	S	K	St	O	N	B										
3 r!	- <i>issleri</i> (Voralpen-Bärlapp)	V?	T	S	K	St	O	N											r!: BM, nVL
2 r!	<i>Dipsacus laciniatus</i> (Schlitzblättrige Karde)	V	T		K	St†	O	N	B										r!: n+ söVL
3 r!	- <i>pilosus</i> (Borsten-Karde)	V	T	S†	K	St	O	N	B										r!: Alp, n+söVL
3	<i>Doronicum cataractarum</i> (Sturzbach-Gemswurz)				K	St													
- r	<i>Dorycnium germanicum</i> (Seidenhaar-Backenkleee)	V	T	S	K	St	O	N	B										r: Rh, öVL
3	- <i>herbaceum</i> (Krautiger Backenkleee)				K	St		N	B										

1) A. POLATSCHKEK, unveröff.

2	<i>Draba aspera</i> (Rauhес Felsenblümchen)			K					
2	– <i>dolomitica</i> (Dolomiten-Felsenblümchen)		T						
2	– <i>lasiocarpa</i> (Karpaten-Felsenblümchen)							N	
1	– <i>norvegica</i> (Norwegisches Felsenblümchen)					St		N	
3	– <i>pacheri</i> (Pachers Felsenblümchen)		S	K	St				
3	– <i>thomasi</i> (= <i>D. stylaris</i>) (Schweizer Felsenblümchen)		T		K	St			
2	<i>Dracocephalum austriacum</i> (Österreichischer Drachenkopf)							N	
3	– <i>ruyschiana</i> (Nordischer Drachenkopf)		T						
2	<i>Drosera anglica</i> (Langblättriger Sonnentau) V		T	S	K	St	O	N	
2	– <i>intermedia</i> (Mittlerer Sonnentau)	V	T	S	K		O		
2	– × <i>obovata</i> (Bastard-Sonnentau)	V	T	S	K	St	O	N	
3	– <i>rotundifolia</i> (Rundblättriger Sonnentau) V		T	S	K	St	O	N	B
1	<i>Dryopteris cristata</i> (Kammfarn)		V	T	S	K	St	O	N B
3	– <i>remota</i> (Entferntfiedriger Wurm-farn)		V	T		St	O		
3	<i>Echinops ritro</i> subsp. <i>ruthenicus</i> (Blaue Kugeldistel)					(St)		N	
– r	– <i>sphaerocephalus</i> (Bienen-Kugeldistel)	(V)	T	(S)	K	St	(O)	N B	r: wAlp
0	<i>Echium italicum</i> (Hoher Natternkopf)*							N† B†	
0	– <i>maculatum</i> (= <i>E. russicum</i>) (Roter Natternkopf)							N†	
0	<i>Elatine alsinastrum</i> (Quirliger Tännel)							N† B†	
2 r!	– <i>hexandra</i> (Sechsmänniger Tännel)	V†					O	N	r!: Rh

0	- <i>hydropiper</i> agg. (Krummkeim-Tännel)					K†			N†		
2 r!	- <i>triandra</i> (Dreimänniger Tännel)					S†	St	O†	N		r!: Alp, n+söVL
3 r!	<i>Eleocharis acicularis</i> (Nadel-Sumpfbirse)	V	T	S	K	St	O	N	B		r!: Alp, n+söVL
2 r!	- <i>carniolica</i> (Krainer Sumpfbirse)					K†	St				r!: KB
2	- <i>mamillata</i> subsp. <i>mamillata</i> (Zitzen-Sumpfbirse)	V						O	N		
2 r!	- <i>ovata</i> (Ei-Sumpfbirse)			T	S	K	St	O	N	B	r!: wAlp
2	- <i>palustris</i> subsp. <i>vulgaris</i> (Große Sumpfbirse)									B	
3	- <i>uniglumis</i> (Einspelzige Sumpfbirse)	V	T	S	K	St	O	N	B		
- r	<i>Epilobium dodonaei</i> (Sand-Weidenröschen)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp
3	- <i>fleischeri</i> (Fleischers Weidenröschen)	V	T								
2	- <i>lanceolatum</i> (Lanzett-Weidenröschen)								N	B	
- r	- <i>nutans</i> (Nickendes Weidenröschen)	V	T	S	K	St	O	N			r: BM
3	- <i>obscurum</i> (Dunkelgrünes Weidenröschen)			T	S		St	O	N	B	
3	- <i>tetragonum</i> subsp. <i>lamyi</i> (Graugrünes Weidenröschen)	V	T	S			St	O	N	B	
3	- <i>tetragonum</i> subsp. <i>tetragonum</i> (Vierkant-Weidenröschen)	V	T	S	K	St	O	N	B		
4	<i>Epimedium alpinum</i> (Sockenblume)					K					
- r	<i>Epipactis helleborine</i> (Grüner Waldstendel)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: nVL
2	- <i>leptochila</i> (Zartlippiger Waldstendel)					K					
	- <i>microphylla</i> (Kleinblättriger Waldstendel)	V	T		K	St	O	N	B		

2	– <i>muelleri</i> (Müllers Waldstendel)					K	St						
3 r!	– <i>palustris</i> (Weißer Sumpfstendel)	V	T	S	K	St	O	N	B			r!:	BM, n+söVL, Pann
3	– <i>purpurata</i> (Violetter Waldstendel)			S		St	O	N	B				
3	<i>Epipogium aphyllum</i> (Widerbart)	V	T	S	K	St	O	N	B				
– r	<i>Equisetum hyemale</i> (Winter-Schachtelhalm)	V	T	S	K	St	O	N	B			r:	BM, nVL, Pann
– r	– <i>pratense</i> (Hain-Schachtelhalm)		T	S	K	St		N				r:	BM
3 r!	– <i>ramosissimum</i> (Sand-Schachtelhalm)	V	T		K	St		N	B			r!:	Alp
3 r!	<i>Eragrostis pilosa</i> (Haariges Liebesgras)		T		K	St	O	N	B			r!:	Alp, nVL, Pann
4	<i>Erigeron acris</i> subsp. <i>angulosus</i> (Kantiges Berufkraut)	V	T	S	K	St	O	N					
3	– <i>acris</i> subsp. <i>macrophyllus</i> (Großblättriges Berufkraut)					St		N					
3	– <i>atticus</i> (Drüsiges Berufkraut)	V	T	S	K	St							
3	– <i>candidus</i> (Koralpen-Berufkraut)				K	St							
4	– <i>gaudinii</i> (Schweizer Berufkraut)	V	T	S	K	St							
4	<i>Erinus alpinus</i> (Leberbalsam)	V											
– r	<i>Eriophorum angustifolium</i> (Schmalblättriges Wollgras)	V	T	S	K	St	O	N	B			r:	BM, n+söVL, Pann
1	– <i>gracile</i> (Schlankes Wollgras)	V†	T	S	K	St†	O	N	B				
– r	– <i>latifolium</i> (Breitblättriges Wollgras)	V	T	S	K	St	O	N	B			r:	BM, n+söVL, Pann

- r	- <i>vaginatum</i> (Scheiden-Wollgras)	V	T	S	K	St	O	N	B†	r: BM, nVL
4	<i>Eritrichum nanum</i> (Himmelsherold)				S	K	St			
0	<i>Erophila praecox</i> (Frühes Hungerblümchen)	V†	T†	S†	K†	St†	O†	N†	B†	
3	<i>Eryngium alpinum</i> (Alpen-Mannstreu)	V				K				
- r	- <i>campestre</i> (Feld-Mannstreu)		(T	S	K	St)	O	N	B	r: nVL
1	- <i>planum</i> (Flachblättriges Mannstreu)				(K	St)		N		
2	<i>Erysimum andrzejowskianum</i> (Andzejowskis Schöterich)							N ¹⁾	B ¹⁾	
3 r!	- <i>diffusum</i> (Grauer Schöterich)						O†	N	B	r!: nVL
2	- <i>marschallianum</i> (Harter Schöterich)							N	B	
3 r!	- <i>odoratum</i> (Duft-Schöterich)		T				O	N	B	r!: Alp, nVL
- r	<i>Euonymus verrucosa</i> (Warzen-Spindelstrauch)		T		K		O†	N	B	r: sAlp, KB, BM, nVL
2	<i>Euphorbia carniolica</i> (Krainer Wolfsmilch)					K				
- r	- <i>exigua</i> (Kleine Wolfsmilch)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp
- r	- <i>falcata</i> (Sichel-Wolfsmilch)		(T	S	K	St)	O	N	B	r: nVL
2	- <i>glareosa</i> (Ungarische Wolfsmilch)							N	B	
2	- <i>lucida</i> (Glanz-Wolfsmilch)							N	B	
2 r!	- <i>palustris</i> (Sumpf-Wolfsmilch)						O	N	B	r!: nVL
3 r!	- <i>platyphyllos</i> (Breitblättrige Wolfsmilch)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp
2	- <i>salicifolia</i> (Weidenblättrige Wolfsmilch)							N	B	

1) A. POLATSCHKEK, unveröff.

- r	- <i>stricta</i> (Steife Wolfsmilch)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+söVL, Pann
- r	- <i>verrucosa</i> (Warzen-Wolfsmilch)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n+söVL, Pann
2	- <i>villosa</i> (Flaum-Wolfsmilch)					K	St		N	B
- r	- <i>virgata</i> (Ruten-Wolfsmilch)		(T)	(S)		(St)	O	N	B	r: nVL
4 r!	<i>Euphrasia cuspidata</i> (Krainer Augentrost)		T		K					r!: nAlp
3	- <i>hirtella</i> , Rofan-Rasse (Zottiger Augentrost)	V	T							
3	- <i>inopinata</i> (Unerwarteter Augentrost)		T							
2	- <i>keneri</i> (Großblütiger Augentrost)		T	S	K	St	O	N	B	
2	- <i>micrantha</i> (Schlanker Augentrost)						O	N		
3	- <i>sinuata</i> (Buchtiger Augentrost)		T							
4	<i>Festuca carnuntina</i> (Carnuntiner Schwingel)								N	
4	- <i>curvula</i> (Krumm-Schwingel)	V								
4	- <i>eggleri</i> (Egglers Schwingel)					St				
1	- <i>majovskyi</i> (= <i>F. javorkae</i>) (Majovskýs Schwingel)								N	
3	- <i>ovina</i> s. str. (Echter Schaf-Schwingel)	V	T	S		St	O	N	B	
3	- <i>pseudodalmatica</i> (Falscher Dalmatiner Schwingel)					St		N	B	
3	- <i>pseudovina</i> (Salz-Schwingel)			S		St	O	N	B	
3	- <i>tenuifolia</i> (Haar-Schwingel)		(T)	S	K	St	O	N	B	
2 r!	- <i>trichophylla</i> (Sumpf-Schwingel)	V	T		K	St		N	B	r!: Alp

1	– <i>vaginata</i> (Sand-Schwengel)								N	
3	– <i>valesiaca</i> (Walliser Schwengel)	V	T		K	St			N	B
4	– <i>vivipara</i> (Knospender Schwengel)		T	S	K	St				
– r	<i>Filago arvensis</i> (Acker-Filzkraut)	V†	T	S	K	St	O		N	B
										r: Alp, nVL
2	– <i>lutescens</i> (Gelbliches Filzkraut)								N	B
2	– <i>minima</i> (Zwerg-Filzkraut)					K	St	O	N	B
1	– <i>vulgaris</i> (Deutsches Filzkraut)		T			K	St	O	N	B
3	<i>Filipendula ulmaria</i> subsp. <i>picbaueri</i> (Steppen-Mädesüß)									N
3	– <i>vulgaris</i> (Knollen-Mädesüß)		T	S	K	St	O		N	B
– r	<i>Fragaria viridis</i> (Knack-Erdbeere)	V	T	S	K	St	O		N	B
										r: Alp, n+söVL
4	<i>Fraxinus angustifolia</i> (Spitzblättrige Esche)									N B
– r	– <i>ornus</i> (Manna-Esche)		T			K	St			N B
										r: Pann, söVL
1	<i>Fritillaria meleagris</i> (Schachblume)						St	O†		B
4 r!	<i>Fumana procumbens</i> (Liegendes Heide- röschen)		T			K	St	O†	N	B
										r!: nVL
2	<i>Fumaria rostellata</i> (Schnabel-Erdrauch)						St			N B
2	– <i>schleicheri</i> (Dunkler Erdrauch)		T				St			N
– r	– <i>vaiillantii</i> (Blasser Erdrauch)		T			K	St	O	N	B
										r: Alp, n+söVL
	<i>Gagea bohemica</i> (Böhmischer Gelbsterne)									N B
– r	– <i>lutea</i> (Wald-Gelbsterne)	V	T	S	K	St	O		N	B
r	– <i>minima</i> (Kleiner Gelbsterne)		T	S	K	St				N B
										r: Pann, söVL

3	– <i>pratensis</i> (Wiesen-Gelbstern)				K	St	O	N	B	
3 r!	– <i>pusilla</i> (Zwerg-Gelbstern)				K	St		N	B	r!: Alp
3	– <i>spathacea</i> (Scheiden-Gelbstern)								B	
– r	– <i>villosa</i> (Acker-Gelbstern)				K?	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
– r	<i>Galanthus nivalis</i> (Schneeglöckchen)	V		S	K	St	O	N	B	r: n+ söVL, KB, Rh
3 r!	<i>Galega officinalis</i> (Geißbraute)	V†		(S)	K	St	O	N	B	r!: Rh, nVL, Pann
– r	<i>Galeopsis pubescens</i> (Flaumiger Hohlzahn)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
– r	<i>Galium elongatum</i> (Verlängertes Labkraut)	V	T	S		St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
– r	– <i>glaucum</i> (Seegrünes Labkraut)				K?	St	O	N	B	r: nVL
1	– <i>parisiense</i> (Pariser Labkraut)					St		N	B	
1	– <i>rivale</i> (Bach-Labkraut)							N		
2	– <i>rubroides</i> (Krapp-Labkraut)			S				N	B	
3	– <i>tricornutum</i> (Dreihörniges Labkraut)	V	T	S	K	St	O†	N	B	
2	– <i>trifidum</i> (Dreizähliges Labkraut)					St				
4	– <i>valdepilosum</i> (Mährisches Labkraut)						O	N		
3	– <i>wirtgenii</i> (Wirtgens Labkraut)		T			St	O	N	B	
4	<i>Genista radiata</i> (Kugelginster)				K					
– r	<i>Gentiana cruciata</i> (Kreuz-Enzian)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Pann, n+söVL, Rh
3	– <i>frigida</i> (Kälte-Enzian)					St				

3	-	<i>froelichiana</i> (Karawanken-Enzian)											K	
4	-	<i>lutea</i> (Gelber Enzian)	V	T									K	
4 rl	-	<i>pannonica</i> (Ungarischer Enzian)	V	T	S	K	St	O	N					rl: BM
2	-	<i>pneumonanthe</i> (Lungen-Enzian)	V	T	S	K	St	O	N	B				
4	-	<i>prostrata</i> (Liegender Enzian)		T	S	K	St							
4	-	<i>purpurea</i> (Purpur-Enzian)	V	T										
- r	-	<i>verna</i> (Frühlings-Enzian)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: n+söVL
0		<i>Gentianella amarella</i> (Bitterer Enzian)												
- r	-	<i>aspera</i> (Rauher Enzian)	V	T	S	K	St	O	N					r: nVL
- r	-	<i>austriaca</i> (Österreichischer Enzian)						St	O	N	B			r: BM, Pann
- r	-	<i>ciliata</i> (Fransen-Enzian)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: Pann
2	-	<i>lutescens</i> (Karpaten-Enzian)				K				N	B			
4	-	<i>nana</i> (Zwerg-Enzian)		T	S	K								
1	-	<i>pilosa</i> (Behaarter Enzian)				K								
- r		<i>Geranium dissectum</i> (Schlitzblatt-Storchschnabel)	V†	T	S	K	St	O	N	B				r: wAlp
1	-	<i>divaricatum</i> (Spreizender Storchschnabel)		T							(N)			
1	-	<i>lucidum</i> (Glanz-Storchschnabel)									N			
4	-	<i>macrorrhizum</i> (Felsen-Storchschnabel)				K					(N B)			
	-	<i>molle</i> (Weicher Storchschnabel)	V	T	S	K	St	O	N					
2	-	<i>rotundifolium</i> (Rundblättriger Storchschnabel)		(T	S	K)	St	(O	N)	B				
2		<i>Gladiolus illyricus</i> (Illyrische Siegwurz)				K								

1	– <i>imbricatus</i> (Dachige Siegwurz)					St		N				
1	– <i>palustris</i> (Sumpf-Siegwurz)	V	T	S	K	St?	O	N	B			
1	<i>Glaux maritima</i> (Strandmilchkraut)								N			
– r	<i>Glechoma hirsuta</i> (Rauhhaarige Gudelrebe)				K		O	N	B		r: KB, nVL	
– r	<i>Globularia punctata</i> (Hochstielige Kugelblume)	V	T		K	St	O	N	B		r: Rh	
– r	<i>Glyceria declinata</i> (Geneigtes Schwadengras)		T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp	
– r	– <i>fluitans</i> (Flut-Schwadengras)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp	
4	– <i>maxima</i> (Großes Schwadengras)	V	T	S	K	St	O	N	B			
2	<i>Gnaphalium luteo-album</i> (Gelbliches Ruhrkraut)	V†	T	S		St	O	N	B			
– r	– <i>uliginosum</i> (Sumpf-Ruhrkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp	
2	<i>Gratiola officinalis</i> (Gnadenkraut)	V	T		K	St	O	N	B			
3	<i>Groenlandia densa</i> (Dichtes Laichkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B			
– r	<i>Gymnadenia conopsea</i> (Langspornige Händelwurz)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: Pann, BM, n+söVL	
– r	– <i>odoratissima</i> (Duft-Händelwurz)	V	T	S	K	St	O	N			r: Pann	
1	<i>Gypsophila fastigiata</i> (Sand-Gipskraut)								N			
2	– <i>paniculata</i> (Rispen-Gipskraut)								N			
1	<i>Hammarbya paludosa</i> (Sumpf-Weichstendel)	V†	T	S	K	St	O†	N				
1	<i>Heleochloa alopecuroides</i> (Fuchsschwanz-Sumpfg- gras)								N	B		
1	– <i>schoenoides</i> (Knopfbinsen-Sumpfg- gras)								N	B		
– r	<i>Helianthemum canum</i> (Graues Sonnenröschen)						O†	N	B		r: nVL	

3	– <i>nummularium</i> s. str. (Zweifarbiges Sonnenröschen)		T	S			O	N	
2	<i>Helichrysum arenarium</i> (Sand-Strohblume)							N	B
4	<i>Helictotrichon desertorum</i> (Steppen-Hafer)							N	
4	– <i>petzense</i> (Petzen-Hafer)				K				
– r	<i>Helleborus dumetorum</i> (Hecken-Nießwurz)						St	N	B r: Pann
– r	– <i>niger</i> (Schwarze Nießwurz)	V	T	S	K	St	O	N	r: wAlp, BM
3	– <i>viridis</i> (Grüne Nießwurz)	V	T	S	K	St	O	N	
4	<i>Hemerocallis lilio-asphodelus</i> (Gelbe Tagililie)	(V)			K	(St)			B
3 r!	<i>Herminium monorchis</i> (Einknolle)	V	T	S	K	St	O	N	B† r!: nVL, Pann
3 r!	<i>Herniaria alpina</i> (Alpen-Bruchkraut)	V†	T						r!: wAlp
2	– <i>hirsuta</i> (Behaartes Bruchkraut)	(V)			(K	St)	O	N	B
0	– <i>incana</i> (Graues Bruchkraut)							N†	
4	<i>Hesperis candida</i> (Weiße Nachtviole)					St			
2	– <i>sylvestris</i> (Wald-Nachtviole)					(St)		N	B
3	– <i>tristis</i> (Trauer-Nachtviole)							N	B
2	<i>Hibiscus trionum</i> (Stunden-Ibisch)	(V	T	S	K	St	O)	N	B
	<i>Hieracium caespitosum</i> (Wiesen-Habichtskraut)	V	T	S	K	St	O	N	B
– r	– <i>cymosum</i> (Trugdolden-Habichtskraut)		T	S	K	St	O	N	B r: Alp, Pann
	– <i>echioides</i> (Natterkopf-Habichtskraut)	(T)						N	B
– r	– <i>hoppeanum</i> (Hoppe's Habichtskraut)	V	T	S	K	St		N	B r: Pann

2	- <i>sparsum</i> (Zerstreutköpfiges Habichtskraut)		T	S	K							
- r	- <i>staticifolium</i> (Grasnelken-Habichtskraut) V		T	S	K	St	O	N	B		r: Pann, nVL	
1	<i>Hierochloë hirta</i> (Rauhes Mariengras)					St						
1	- <i>odorata</i> (Duft-Mariengras)		T			St						
1	- <i>repens</i> (Kriechendes Mariengras)							N				
2	<i>Himantoglossum adriaticum</i> (= <i>H. hircinum</i> s. lat.) (Bocks-Riemenzunge)					St†		N	B			
- r	<i>Hippocrepis comosa</i> (Gewöhnlicher Huf- eisenklee)	V	T	S	K	St	O	N			r: nVL	
4 r!	<i>Hippophaë rhamnoides</i> (Sanddorn)	V	T	S	K	(St)	O	N			r!: nVL, Pann	
3	<i>Hippuris vulgaris</i> (Tannenwedel) (<i>Holoschoenus romanus</i> : siehe <i>Scirpoides</i> <i>holoschoenus</i>)	V	T	S	K	St	O	N	B			
- r	<i>Holosteum umbellatum</i> (Spurre)		(T)		(K)	St	O	N	B		r: Alp, n+söVL	
2	<i>Hordeum geniculatum</i> (Salz-Gerste)							(N)	B			
4	<i>Hornungia petraea</i> (Felskresse)	(V)		(S)				N	B			
2	<i>Hottonia palustris</i> (Wasserfeder)					St	O	N	B			
- r	<i>Huperzia selago</i> (Tannen-Bärlapp)	V	T	S	K	St	O	N			r: BM, nVL	
2	<i>Hydrocharis morsus-ranae</i> (Froschbiß)			S	K	St	O	N	B?			
1	<i>Hydrocotyle vulgaris</i> (Wassernabel)	V										
0	<i>Hymenolobus pauciflorus</i> (Armbliütiges Zartschöt- chen)		T†									
1	<i>Hypericum barbatum</i> (Bart-Johanniskraut)					St†		N	B			

4	- <i>dubium</i> (Stumpfliches Johanniskraut)					K	St	O				
1	- <i>elegans</i> (Zierliches Johanniskraut)										N	
- r	- <i>tetrapterum</i> (Flügel-Johanniskraut)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp		
0	<i>Hypochoeris glabra</i> (Kahles Ferkelkraut)							O†	N†			
3	- <i>maculata</i> (Geflecktes Ferkelkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B			
3 r!	<i>Ilex aquifolium</i> (Stechpalme)	V	T	S		St	O	N	B	r!: öAlp		
0	<i>Illecebrum verticillatum</i> (Knorpelblume)								N†			
3	<i>Inula britannica</i> (Wiesen-Atlant)	V	T	S	K	St	O	N	B			
4 r!	- <i>ensifolia</i> (Schwertblättriger Alant)					K		O†	N	B	r!: KB, nVL	
2	- <i>germanica</i> (Deutscher Alant)								N	B		
4 r!	- <i>hirta</i> (Rauhhaariger Alant)	V	T		K	St	O†	N	B	r!: Alp, n+söVL		
3	- <i>oculus-christi</i> (Christusauge)								N	B		
	- <i>salicina</i> (Weiden-Alant)	V	T	S	K	St	O	N	B			
3 r!	<i>Iris graminea</i> (Gras-Schwertlilie)				K		O†	N	B	r!: KB, nVL		
	- <i>humilis</i> (Sand-Schwertlilie)								N			
- r	- <i>pseudacorus</i> (Wasser-Schwertlilie)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, BM, nVL		
4	- <i>pumila</i> (Zwerg-Schwertlilie)							O†	N	B		
3 r!	- <i>sibirica</i> (Sibirische Schwertlilie)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: wAlp, n+söVL, Pann		
2	- <i>spuria</i> (Bastard-Schwertlilie)								N	B		

3	- <i>variegata</i> (Bunte Schwertlilie)				K		O? N	B		
3	<i>Isolepis setacea</i> (Borsten-Moorbinse)	V	T	S	K	St	O	N	B	
- r	<i>Isopyrum thalictroides</i> (Muschelblümchen)	(V)	T†		K	St	O	N	B	r: Alp, nVL
- r	<i>Jasione montana</i> (Gewöhnliche Sandrapunzel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, n+söVL, Pann
3	<i>Jovibarba sobolifera</i> (Sprossende Hauswurz)						O? N			
3 r!	<i>Juncus acutiflorus</i> (Spitzblütige Simse)	V	T	S	K	St	O	N†		r!: BM, söVL
- r	- <i>alpinoarticulatus</i> (Gebirgs-Simse)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: nVL, Pann
3	- <i>ambiguus</i> (= <i>J. ranarius</i>) (Frosch-Simse)							N	B	
3	- <i>arcticus</i> (Nordische Simse)	V	T							
0	- <i>atratus</i> (Schwarze Simse)					K†		N†		
2	- <i>biglumis</i> (Zweiblütige Simse)				S					
- r	- <i>bulbosus</i> (Rasen-Simse)	V	T	S†	K	St	O	N		r: Alp, n+söVL, Pann
1	- <i>capitatus</i> (Kopf-Simse)					St		N		
- r	- <i>castaneus</i> (Kastanien-Simse)		T	S	K	St				r: wAlp
3	- <i>conglomeratus</i> (Knäuel-Simse)	V	T	S	K	St	O	N	B	
3	- <i>gerardii</i> (Salz-Simse)	V	T					N	B	
2	- <i>maritimus</i> (Strand-Simse)								B	
1	- <i>sphaerocarpus</i> (Kugelfrüchtige Simse)						O	N	B	
2	- <i>squarrosus</i> (Sparrige Simse)	V		S			O	N		

2	– <i>subnodulosus</i> (Knötchen-Simse)	V	T	S	K	O	N	B	
0	– <i>tenageia</i> (Schlamm-Simse)		T†				N†	B†	
– r	<i>Juniperus communis</i> subsp. <i>communis</i> (Gewöhnlicher Wacholder)	V	T	S	K	St	O	N	B
									r: Rh, n+söVL, Pann
3	<i>Jurinea mollis</i> (Weiche Silberscharte)						N	B	
2	<i>Kickxia elatine</i> (Echtes Tännelkraut)	V				St	O	N	B
2	– <i>spuria</i> (Unechtes Tännelkraut)	V		S	K	St	O	N	B
3	<i>Knautia arvensis</i> subsp. <i>pannonica</i> (Ungarische Witwenblume)						O	N	B
4	– <i>carinthiaca</i> (Kärntner Witwenblume)				K				
4	– <i>norica</i> (Norische Witwenblume)				K	St			
4	<i>Kobresia simpliciuscula</i> (Schuppenried) (<i>Kochia laniflora</i> : siehe <i>Bassia laniflora</i>)		T	S	K	St	O		
	<i>Kochia prostrata</i> (Halbstrauch-Radmelde)						N	B†	
1	<i>Koeleria glauca</i> (Sand-Kammschmiele)						N		
r	– <i>macrantha</i> (Steppen-Kammschmiele)		T	S	K	St	O	N	B
									r: Alp, n+söVL
4	– <i>pyramidata</i> var. <i>pubiculmis</i> (Serpentin-Kammschmiele)					St			
2	<i>Krascheninnikovia ceratoides</i> (Hornmelde)						N		
4	<i>Lactuca perennis</i> (Blauer Lattich)		T		K				
3	– <i>quercina</i> (Wald-Lattich)						N	B	
2	– <i>saligna</i> (Weiden-Lattich)					(St)	N	B	
4	– <i>viminea</i> (Ruten-Lattich)						N	B	

2	– <i>virosa</i> (Gift-Lattich)									St				
– r	<i>Lamium orvala</i> (Große Taubnessel)		T	(S)	K	St		(N)				r: söVL		
3	<i>Lappula squarrosa</i> (Gewöhnlicher Igelsame)	V	T	S	K	St	O†	N	B					
3	<i>Laser trilobum</i> (Roßkümmel)					K	St		N	B				
3	<i>Laserpitium krapfii</i> subsp. <i>gaudinii</i> (Schweizer Laserkraut)		T											
3 r!	– <i>prutenicum</i> (Preußisches Laserkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B			r!: wAlp, BM, nVL, Pann		
4	<i>Lathyrus heterophyllus</i> (Verschiedenblättrige Platterbse)	V	T			K	St							
2	– <i>hirsutus</i> (Rauhhaarige Platterbse)	(V)	T	(S)			St	O	N	B				
3	– <i>laevigatus</i> subsp. <i>laevigatus</i> (Glatte Platterbse)						St							
3	– <i>latifolius</i> (Flügel-Platterbse)	(V)	T)				St		N	B				
– r	– <i>linifolius</i> (Berg-Platterbse)		T			K	St	O	N	B		r: wAlp, BM, nVL, Pann		
– r	– <i>niger</i> (Schwärzende Platterbse)	V	T	S	K	St	O	N	B			r: Alp		
2	– <i>nissolia</i> (Gras-Platterbse)			S	K	St			N	B				
2	– <i>palustris</i> (Sumpf-Platterbse)			S	K		O	N	B					
2	– <i>pannonicus</i> subsp. <i>collinus</i> (Hügel-Platterbse)								N	B				
2	– <i>pannonicus</i> subsp. <i>pannonicus</i> (Ungarische Platterbse)								N	B				
2	– <i>venetus</i> (Bunte Platterbse)								N					
3 r!	<i>Lavatera thuringiaca</i> (Thüringer Strauchpappel)							O†	N	B		r!: nVL		
2 r!	<i>Ledum palustre</i> (Moor-Porst)						St	O†	N			r!: Alp		
3 r!	<i>Leersia oryzoides</i> (Reisquecke)	V†	T	S	K	St	O	N	B			r!: wAlp		

3	<i>Legousia speculum-veneris</i> (Venusspiegel)	V	T	S	K	St	O	N	B	
- r	<i>Lemna gibba</i> (Buckel-Wasserlinse)	V	T	S?	K		O	N	B	r: wAlp
3 r!	- <i>trisolca</i> (Untergetauchte Wasserlinse)	V		S	K	St	O	N	B	r!: Rh
4	<i>Leontodon montaniformis</i> (Nordostalpen-Milchkraut)					St		N		
4	<i>Leontopodium alpinum</i> (Edelweiß)	V	T	S	K	St	O	N		
- r	<i>Leonurus cardiaca</i> (Gewöhnlicher Löwenschwanz)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, BM, n+söVL
2	- <i>marrubiastrum</i> (Auen-Löwenschwanz)				K	St†	O	N	B	
3	<i>Lepidium crassifolium</i> (Salz-Kresse)								B	
1	- <i>perfoliatum</i> (Durchwachsene Kresse)	(V	T	S	K	St	O)	N†	B	
4	<i>Leucanthemum lithopolitanicum</i> (Steinalpen-Margarite)				K					
4	- <i>margaritae</i> (Pannonische Margarite)							N		
	<i>Leucojum aestivum</i> (Sommer-Knotenblume)					St?		N	B	
- r	- <i>vernum</i> (Frühlings-Knotenblume)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: nVL
	<i>Ligularia sibirica</i> (Sibirischer Goldkolben)							N		
	<i>Lilium bulbiferum</i> (Feuer-Lilie)	V	T	S	K	St	O	N	(B)	
	<i>carniolicum</i> (Krainer Lilie)				K					
2	<i>Limodorum abortivum</i> (Violetter Dingel)			S?	K	St	O	N	B	
	<i>Limosella aquatica</i> (Schlammkraut)	V†	T	S		St	O	N	B	
4	<i>Linaria alpina</i> subsp. <i>petraea</i> (Felsen-Leinkraut)					St	O	N		
1	- <i>arvensis</i> (Acker-Leinkraut)							N		
1	<i>Lindernia procumbens</i> (Liegendes Büchsenkraut)				K†	St		N	B	

3	<i>Linum austriacum</i> (Österreichischer Lein)	(V T)	(K St)	N	B		
2	– <i>flavum</i> (Gelber Lein)		K St	O	N	B	
2	– <i>hirsutum</i> (Zotten-Lein)		K St†	O	N	B	
1	– <i>maritimum</i> (Strand-Lein)					B	
– r	– <i>perenne</i> subsp. <i>alpinum</i> (Alpen-Lein)	V T S	K St	O	N		r: wAlp
1	– <i>perenne</i> subsp. <i>perenne</i> (Ausdauernder Lein)				N		
– r	– <i>tenuifolium</i> (Feinblättriger Lein)	T	K St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
– r	– <i>viscosum</i> (Klebriger Lein)	T S	K St	O			r: nAlp
2	<i>Liparis loeselii</i> (Glanzstendel)	V T S	K St†	O	N	B	
1	<i>Litorella uniflora</i> (Strandling)	V	K				
1	<i>Lolium remotum</i> (Lein-Lolch)	T S	K St†	O	N	B	
1	– <i>temulentum</i> (Taumel-Lolch)	V T S	K St†	O	N	B	
3	<i>Lonicera caprifolium</i> (Echtes Geißblatt)	T	St		N	B	
0	– <i>periclymenum</i> (Deutsches Geißblatt)	V†					
3	<i>Lotus borbasii</i> (Slowakischer Hornklee)				N	B	
3 r!	– <i>tenuis</i> (Salz-Hornklee)	T	K	O†	N	B	r!: Alp, nVL
3	– <i>uliginosus</i> (Sumpf-Hornklee)	V	S (K St)	O	N	B	
2 r!	<i>Ludwigia palustris</i> (Sumpf-Heusenkraut)	V†	K† St			B	r!: Rh, KB
– r	<i>Lunaria rediviva</i> (Ausdauernde Mondviole)	V T S	K St	O	N	B	r: n+ söVL, BM
3	<i>Luzula forsteri</i> (Forsters Hainsimse)			O	N	B	

1	– <i>pallescens</i> (Blasse Hainsimse)											B	
4	<i>Lychnis alpina</i> (Alpen-Pechnelke)		T	S	K								
– r	– <i>viscaria</i> (Gewöhnliche Pechnelke)		T	S	K	St	O	N	B				r!: wAlp, Pann
2	<i>Lycopodiella inundata</i> (Moor-Bärlapp)	V	T	S	K	St	O	N					
4	<i>Lycopodium clavatum</i> subsp. <i>monostachyum</i> (= <i>L. lagopus</i>) (Schneehuhn-Bärlapp)					St							
	<i>Lycopus europaeus</i> subsp. <i>mollis</i> (Weichhaariger Wolfsfuß)	V	T	S	K	St						B	
	– <i>exaltatus</i> (Hoher Wolfsfuß)					K			N	B			
2 r!	<i>Lysimachia thysiflora</i> (Strauß-Gilbweiderich)	V†	T	S	K	St	O	N					r!: Rh, öAlp
2	<i>Lythrum hyssopifolia</i> (Ysop-Weiderich)					K	St	O	N	B			
2 r!	– <i>virgatum</i> (Ruten-Weiderich)						St†	O	N	B			r!: n + söVL
3	<i>Malus sylvestris</i> (Holzapfel)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	<i>Málva alcea</i> (Spitzblättrige Käsepappel)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	– <i>moschata</i> (Moschus-Käsepappel)	V	T	S	K	St	O	N	B				
2	– <i>pusilla</i> (Nordische Käsepappel)	(V)		(S)	(K)		(O)	(N)	(B)				
3	<i>Marrubium peregrinum</i> (Grauer Andorn)								N	B			
1	– <i>vulgare</i> (Gewöhnlicher Andorn)		T			K	St	O	N	B			
1	<i>Marsilea quadrifolia</i> (Kleefarn)					K†	St	O†		B			
– r	<i>Matteuccia struthiopteris</i> (Straußfarn)		T	S	K	St	O	N	B				r: BM
3	<i>Medicago carstiensis</i> (Karst-Schneckenklee)					K							
3	– <i>minima</i> (Zwerg-Schneckenklee)		T	(S)	K	St	O	N	B				

2	- <i>prostrata</i> (Liegende Luzerne)																N	
4	<i>Melampyrum angustissimum</i> (Schmalblättriger Wachtelweizen)							St									N	
3 r!	- <i>arvense</i> (Acker-Wachtelweizen)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r!:	Alp,	BM,	nVL					
2	- <i>barbatum</i> (Bart-Wachtelweizen)	V?	T?	S?	K												N	B
4	- <i>carstiense</i> (Karst-Wachtelweizen)	(V	T)		K													
3 r!	- <i>cristatum</i> (Kamm-Wachtelweizen)		T	S†	K	St	O†	N	B	r!:	Alp,	n+söVL						
- r	- <i>nemorosum</i> (Hain-Wachtelweizen)		T	S	K	St	O	N	B	r:	Alp,	BM,	nVL					
1	<i>Melica altissima</i> (Hohes Perlgras)																N	
2	- <i>picta</i> (Buntes Perlgras)							St									N	B
3	- <i>transsilvanica</i> (Siebenbürger Perlgras)	V	T														N	B
- r	- <i>uniflora</i> (Einblütiges Perlgras)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r:	wAlp							
3	<i>Melilotus altissima</i> (Sumpf-Steinklee)	V	T	S		St	O	N	B									
2	- <i>dentata</i> (Salz-Steinklee)						(St	O)	N	B								
1	<i>Mentha pulegium</i> (Polei-Minze)		T	(S)	K	St	O	N	B									
3	<i>Menyanthes trifoliata</i> (Fiebertee, Bitterklee)	V	T	S	K	St	O	N	B									
- r	<i>Mercurialis annua</i> (Garten-Bingelkraut)		T		K	St	O	N	B	r:	Alp,	n+söVL						
- r	- <i>ovata</i> (Eiblättriges Bingelkraut)		T		K	St		N	B	r:	Alp,	söVL						
- r	<i>Meum athamanticum</i> (Bärwurz) (<i>Micropus erectus</i> : siehe <i>Bombycilaena erecta</i>)	V	T?	S	K	St	O	N		r:	wAlp							
4	<i>Minuartia biflora</i> (Zweiblütige Miere)		T	S	K													

3	- <i>fastigiata</i> (Büschel-Miere)							O	N	B	
3	- <i>glauca</i> (= <i>M. verna</i> auct.) (Frühlings-Miere)	T		K	St		O	N	B		
4	- <i>kitaibelii</i> (Karpaten-Miere)					St	O	N			
3	- <i>setacea</i> (Borsten-Miere)	T		K	St		O	N	B		
2	- <i>viscosa</i> (Klebrige Miere)							N			
3	<i>Misopates orontium</i> (Kleines Löwenmaul)*	V	T	S	K	St†	O	N	B		
4	<i>Moehringia bavarica</i> (Steirische Nabelmiere)					St					
	<i>Moenchia mantica</i> (Fünzfählige Weißmiere)					St				B	
4	<i>Monotropa hypophegea</i> (Kahler Fichtenspargel)	V	T	S	K	St	O	N	B		
	<i>Montia fontana</i> subsp. <i>amporitana</i> (Mittleres Quellkraut)							O	N		
3	- <i>fontana</i> subsp. <i>variabilis</i> (Veränderliches Quellkraut)							O	N		
	<i>Muscari botryoides</i> (Kleine Traubenhyazinthe)	V	(T	S	K	St	O	N	B)		
- r	- <i>comosum</i> (Schopfige Trauben- hyazinthe)					K	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
- r	- <i>neglectum</i> (<i>M. racemosum</i>) (Weinberg-Trauben- hyazinthe)	V†	T		K	St	O	N	B		r: Alp, n+söVL
4	- <i>tenuiflorum</i> (Schmalblütige Trauben- hyazinthe)							N	B		
2	<i>Myagrurn perfoliatum</i> (Hohldotter)*		(T	S	K	St	O)	N	B		
3	<i>Myosotis discolor</i> (Buntes Vergißmeinnicht)					St	O	N	B		
3	- <i>laxa</i> subsp. <i>cespitosa</i> (Rasen-Vergißmeinnicht)	V	T		K		O	N	B		
- r	- <i>ramosissima</i> (Hügel-Vergißmeinnicht)		T	S	K	St	O	N	B		r: Alp, BM, n+söVL

1	– <i>rehsteineri</i> (Bodensee-Vergißmeinnicht)	V											
– r	– <i>sparsiflora</i> (Zerstreutblütiges Vergißmeinnicht)				(S)	K	St	O	N	B		r:BM, Pann	
3	– <i>stenophylla</i> (Schmalblättriges Vergißmeinnicht)						St		N	B			
3	– <i>stricta</i> (Steifes Vergißmeinnicht)		T	S	K	St	O	N	B				
3 r!	<i>Myosurus minimus</i> (Mäuseschwanz)						St†	O	N	B		r!: n + söVL	
2 r!	<i>Myricaria germanica</i> (Deutsche Tamariske)	V†	T	S	K	St	O	N†				r!: Rh, nVL, Pann	
2	<i>Najas minor</i> (Kleines Nixenkraut)	V	T		K	St?	O	N	B				
3	<i>Nasturtium microphyllum</i> (Kleinblättrige Brunnenkresse)	V	T						N				
3	– <i>officinale</i> (Echte Brunnenkresse)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	<i>Nepeta pannonica</i> (Ungarische Katzenminze)		T		K	St		N	B				
2	<i>Nigella arvensis</i> (Wilder Schwarzkümmel)	(V)	T)				O†	N	B				
3	<i>Nigritella archiducis-joannis</i> (Erzherzog-Johann-Kohlröschen)						St						
4	– <i>lithopolitanica</i> (Steinalpen-Kohlröschen)				K	St							
– r	– <i>rubra</i> (= <i>N. miniata</i>) (Rotes Kohlröschen)		T	S		St	O	N				r: wAlp	
3	– <i>stiriaca</i> (Steirisches Kohlröschen)					St	O						
– r	<i>Nonea pulla</i> (Braunes Runzelnüßchen)						O	N	B			r: nVL	
3	<i>Nuphar lutea</i> (Gelbe Teichrose)	V	T	S	K	St	O	N	B				
1	– <i>pumila</i> (Kleine Teichrose)		T	S	K		O	N					

3	<i>Nymphaea alba</i> (Gewöhnliche Seerose)	V	T	S	K	St	O	N	B	
0	– <i>candida</i> (Kleine Seerose)				St†	St†		N†		
2	<i>Nymphoides peltata</i> (Seekanne)		T			St	O?	N?		
3	<i>Odontites luteus</i> (Gelber Zahntrost)	V†	T		K	St	O†	N	B	
2	– <i>vernus</i> (Frühlings-Zahntrost)	V	T		K	St	O	N	B	
2	<i>Oenanthe aquatica</i> (Wasserfenchel)		T	S	K	St	O	N	B	
0	– <i>fistulosa</i> (Röhrige Rebendolde)							N†	B†	
1	– <i>siliaifolia</i> (Silgenblättrige Reben- dolde)				K			N	B†	
	<i>Omphalodes scorpioides</i> (Kleinblütiges Nabelnüb- chen)			S?	K	St	O	N	B	
4	– <i>verna</i> (Großblütiges Nabelnüb- chen)	(V)		(S)	K		(O	N	B)	
	<i>Onobrychis arenaria</i> subsp. <i>arenaria</i> (Sand-Esparsette)	V	T	S	K	St	O	N	B	
4	– <i>arenaria</i> subsp. <i>taurica</i> (Tauern-Esparsette)		T		K					
1	<i>Ononis arvensis</i> (Bocks-Hauhechel)		T	S	K	St	O	N	B	
	– <i>pusilla</i> (Zwerg-Hauhechel)		T		K			N	B	
3	– <i>repens</i> (Kriechende Hauhechel)	V	T	S	K	St	O	N	B	
4	– <i>rotundifolia</i> (Rundblättrige Hauhechel)	V	T		K					
3	– <i>spinosa</i> subsp. <i>austriaca</i> (Österreichische Hau- hechel)	V	T	S	K	St	O	N		
– r	<i>Onopordum acanthium</i> (Eselsdistel)	V†	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL, BM
1	<i>Onosma arenarium</i> (Sand-Lotwurz)							N	B	

1	– <i>helveticum</i> subsp. <i>austriacum</i> (Österreichische Lotwurz)											N	
3	– <i>visianii</i> (Visiani's Lotwurz)												N
3 r!	<i>Ophioglossum vulgatum</i> (Gewöhnliche Nattern- zunge)	V	T	S	K	St	O	N	B				r!: wAlp
2	<i>Ophrys apifera</i> (Bienen-Ragwurz)	V			K?	St	O†	N					
2	– <i>holoserica</i> (Hummel-Ragwurz)	V			K	St	O	N	B				
– r	– <i>insectifera</i> (Fliegen-Ragwurz)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: n + söVL, Pann
3 r!	– <i>sphcodes</i> (Wespen-Ragwurz)	V	T†		K	St	O†	N	B				r!: Alp, n+söVL
1	<i>Orchis coriophora</i> (Wanzen-Knabenkraut)	V†	T	S	K	St	O	N	B				
– r	– <i>mascula</i> (Stattliches Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: BM, nVL, Pann
3	– <i>militaris</i> (Helm-Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3 r!	– <i>morio</i> (Wiesen-Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B				r!: Alp, nVL
3 r!	– <i>pallens</i> (Bleiches Knabenkraut)	V	T	S		St	O	N	B				r!: wAlp
2 r!	– <i>palustris</i> (Sumpf-Knabenkraut)				S†	K	St†	O†	N	B			r!: n + söVL
3 r!	– <i>purpurea</i> (Braunrotes Knabenkraut)	V			K		O?	N	B				r!: Alp
3 r!	– <i>spitzelii</i> (Spitzels Knabenkraut)	V		S	K†		O†	N†					r!: s + öAlp
3 r!	– <i>tridentata</i> (Buntes Knabenkraut)		T	S†	K	St	O	N	B				r!: wAlp, BM, nVL
– r	– <i>ustulata</i> (Brand-Knabenkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B				r: BM, n+söVL

2 r!	<i>Orlaya grandiflora</i> (Großblütige Strahldolde)	T?	K†	O	N	B	r!: KB, nVL		
2	<i>Ornithogalum boucheanum</i> (Grüner Milchstern)*	T	K	St	(O)	N	B		
0	– <i>brevistylum</i> (= <i>O. pyramidale</i> auct.) (Pyramiden-Milchstern)			St†		N†			
4	– <i>comosum</i> (Schopf-Milchstern)					N	B		
3	– <i>gussonei</i> (Schmalblättriger Milch- stern)			K	St	O	N	B	
4	– <i>nutans</i> (Nickender Milchstern)*	(T)	(K	St	O)	N	B		
	– <i>pyrenaicum</i> subsp. <i>pyrenaicum</i> (Gelber Milchstern)			K		(O)			
3	– <i>pyrenaicum</i> subsp. <i>sphaerocarpum</i> (Acker-Milchstern)			K	St	O	N	B	
– r	– <i>umbellatum</i> (Dolden-Milchstern)	V† T	S	K	St	O	N	B	r: Rh
3	<i>Orobanche alsatica</i> (Haarstrang-Sommerwurz)				St		N		
1	– <i>arenaria</i> (Sand-Sommerwurz)	T	S		St†		N	B	
2	– <i>bartlingii</i> (Bartlings Sommerwurz)			K	St				
1	– <i>caesia</i> (Weißwollige Sommerwurz)·						N	B	
1	– <i>coerulescens</i> (Bläuliche Sommerwurz)					O†	N		
2	– <i>elatior</i> (Große Sommerwurz)	V	T	S	K	St	O	N	B
1	– <i>hederae</i> (Efeu-Sommerwurz)	V		(S)			(N)		
2	– <i>laserpitii-sileris</i> (Bergkümmel-Sommer- wurz)						N		
0	– <i>loricata</i> (Beifuß-Sommerwurz)				K?		O?	N†	
– r	– <i>lucorum</i> (Hain-Sommerwurz)	V† T	S	K				r: sAlp	
1	– <i>picridis</i> (Bitterkraut-Sommerwurz)				St†	O†	N		

2	– <i>purpurea</i> (Violette Sommerwurz)	T	S†	K	St	O†	N	B	
0	– <i>ramosa</i> (Hanf-Sommerwurz)	V†	T†	S†	K†		O†	N†	
3	– <i>reticulata</i> subsp. <i>pallidiflora</i> (Bleiche Sommerwurz)							N	B
	(<i>Oryzopsis virescens</i> : siehe <i>Piptatherum virescens</i>)								
3	<i>Oxytropis pilosa</i> (Zottiger Spitzkiel)	V†	T	S†	K	St		N	B
– r	<i>Paederota bonarota</i> (Blaues Mänderle)		T	S	K				r: nAlp
3	<i>Paeonia mascula</i> (Korallen-Pfingstrose)*							N	
2	<i>Papaver albiflorum</i> (Weißer Mohn)							N	
3 r!	– <i>argemone</i> (Sand-Mohn)	(V)	T		K	(St)	O†	N	B
									r!: Alp, nVL
3	– <i>lecoqii</i> (Lecoq's Mohn)							N	
– r	<i>Parnassia palustris</i> (Studentenröschen)	V	T	S	K	St	O	N	B
									r: BM, n+söVL, Pann
2	<i>Pedicularis hacquetii</i> (Karst-Läusekraut)				K				
3	– <i>palustris</i> (Sumpf-Läusekraut)	V	T	S	K	St	O	N	B
1	– <i>sceptrum-carolinum</i> (Karlsszepter)				S†	K†	St		
3 r!	– <i>sylvatica</i> (Wald-Läusekraut)	V			K		O	N	
									r!: Alp
3	<i>Peplis portula</i> (Sumpfuquendel)		T	S	K	St	O	N	B
2 r!	<i>Petrorhagia prolifera</i> (Sprossende Felsennelke)		(T)		K†	St†	(O)	N	B
									r!: Alp, söVL
– r	– <i>saxifraga</i> (Steinrech-Felsennelke)	V	T	S	K	St	O	N	B
									r: Rh
– r	<i>Peucedanum alsaticum</i> (Elsässer Haarstrang)				K†	St†	O†	N	B
									r: KB, n+söVL

1	- <i>officinale</i> (Echter Haarstrang)									N	B	
3	- <i>palustre</i> (Sumpf-Haarstrang)	V	T	S	K	St	O	N	B			
- r	- <i>verticillare</i> (Quirl-Haarstrang)	V	T		K	St	O	N	B			r: Rh
4	<i>Philadelphus coronarius</i> (Pfeifenstrauch)	(V)				St	O	(N)				
3	<i>Phleum bertolonii</i> (Knollen-Lieschgras)	V	T	S		St		N				
- r	- <i>phleoides</i> (Glanz-Lieschgras)		T	S	K	St	O	N	B			r: BM, n+söVL
2	<i>Phlomis tuberosa</i> (Knollen-Brandkraut)									N	B	
	<i>Pholiurus pannonicus</i> (Ungarischer Dünnschwanz)									N†	B	
4	<i>Physoplexis comosa</i> (Schopf-Teufelskralle)		T		K							
- r	<i>Phyteuma nigrum</i> (Schwärzliche Teufelskralle)							O	N			r: nVL
2	- <i>scheuchzeri</i> subsp. <i>columnae</i> (Columna's Teufelskralle)	V?	T		K		(O)					
3	<i>Picris crepoides</i> (Pippau-Bitterkraut)	V	T	S	K?	St?					B?	
- r	<i>Pinguicula alpina</i> (Alpen-Fettkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B			r: Pann
- r	- <i>vulgaris</i> (Gewöhnliches Fettkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B			r: BM, nVL, Pann
4	<i>Pinus rotundata</i> (Moor-Föhre)	V	T	S	K	St	O	N				
3	<i>Piptatherum virescens</i> (= <i>Oryzopsis virescens</i>) (Grünliche Grannenhirse)							O	N	B		
2	<i>Plantago altissima</i> (Hochstieliger Wegerich)				K		O?	N	B			
2	- <i>arenaria</i> (= <i>P. indica</i>) (Sand-Wegerich)	(V)		(S)		(St)	O?	N	B			
3	- <i>major</i> subsp. <i>winteri</i> (Winters Wegerich)										B	

3	- <i>maritima</i> (Strand-Wegerich)	(S)	(St O)	N	B	
0	- <i>sempervirens</i> (Strauch-Wegerich)				N†	
1	- <i>tenuiflora</i> (Schmalblütiger Wegerich)				N	B
- r	<i>Poa bulbosa</i> (Knollen-Rispengras)	V† T? S†	(K St)	O	N	B r: Rh, nVL
- r	- <i>palustris</i> (Sumpf-Rispengras)	V T S K	St	O	N	B r: wAlp
2	- <i>subcoerulea</i> (Bläuliches Rispengras)			O	N	
0	<i>Podospermum laciniatum</i> (Schlitzblättriges Stiel- samenkraut)		(St O)	N†	B†	
1	<i>Polycnemum arvense</i> (Acker-Knorpelkraut)			O	N	B
0	- <i>heuffelii</i> (Heuffels Knorpelkraut)				(N)	B†
2	- <i>majus</i> (Großes Knorpelkraut)		(St)		N	B
1	- <i>verrucosum</i> (Warzen-Knorpelkraut)				N	B†
4	<i>Polygala alpina</i> (Alpen-Kreuzblume)		T ¹⁾			
- r	- <i>amarella</i> (Sumpf-Kreuzblume)	V T S K	St	O	N	B r: BM, n+söVL, Pann
3	- <i>major</i> (Große Kreuzblume)				N	B
3	- <i>nicaeensis</i> var. <i>pannonica</i> (Pannonische Kreuzblume)		K? St			B
3	- <i>serpyllifolia</i> (Quendel-Kreuzblume)	V T				
- r	<i>Polygonatum latifolium</i> (Auen-Weißwurz)			St†	O†	N B r: n + söVL
4	<i>Polygonum alpinum</i> (Alpen-Knöterich)			St		
2	- <i>bellardii</i> (= <i>P. patulum</i> auct.) (Ungarischer Knöterich)	(V T)	(K St)		N	B

¹⁾ W. GUTERMANN, unveröff.

3	<i>Polystichum setiferum</i> (Borstiger Schildfarn)					K	St						
- r	<i>Populus alba</i> (Silber-Pappel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r:	Alp		
- r	- <i>nigra</i> (Schwarz-Pappel)	V	T	S	K	St	O	N	B	r:	Alp		
1	<i>Potamogeton acutifolius</i> (Spitzblättriges Laichkraut)				S†	K		O	N	B			
3	- <i>alpinus</i> (Alpen-Laichkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B				
1	- <i>coloratus</i> (Gefärbtes Laichkraut)	V						O	N				
2	- <i>compressus</i> (Flachstengeliges Laichkraut)					S?	St	O					
	- <i>filiformis</i> (Faden-Laichkraut)	V?	T	S	K	St	O						
2	- <i>friesii</i> (Stachelspitziges Laichkraut)	V						O	N				
2	- <i>gramineus</i> (Gras-Laichkraut)	V	T	S	K	St	O	N					
3	- <i>natans</i> (Schwimmendes Laichkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B				
2	- <i>nodosus</i> (Flutendes Laichkraut)	V	T	S	K	St	O	N					
2	- <i>obtusifolius</i> (Stumpfbältriges Laichkraut)					S?	St	O?	N	B			
1	- <i>polygonifolius</i> (Knöterich-Laichkraut)					K		O?					
2	- <i>praelongus</i> (Langblättriges Laichkraut)				S			O	N				
3	- <i>pusillus</i> (Zwerg-Laichkraut)	V?				K							
2	- <i>trichoides</i> (Haar-Laichkraut)	V			S	K	St	O	N				
- r	<i>Potentilla alba</i> (Weißes Fingerkraut)	V?	T				St	O	N	B	r:	wAlp	
2	- <i>collina</i> agg. (Hügel-Fingerkraut)							O	N	B			
4 r!	- <i>inclinata</i> (Graues Fingerkraut)				S	K	St	O	N	B	r!:	KB, BM, n+söVI	

3	– <i>micrantha</i> (Kleinblütiges Fingerkraut)	T	S	K	St	O?	N		
3 r!	– <i>neumanniana</i> (Frühlings-Fingerkraut)	V				O	N	B?	r!: Rh
4	– <i>nivea</i> (Schnee-Fingerkraut)	T		K†					
2	– <i>norvegica</i> (Norwegisches Fingerkraut)	V	T	S	K	St	O	N	
3 r!	– <i>palustris</i> (Sumpf-Blutauge)	V	T	S	K	St	O	N	B† r!: söVL
3	– <i>rupestris</i> (Stein-Fingerkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B
3 r!	– <i>sterilis</i> (Erdbeer-Fingerkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B r!: KB, söVL
3	– <i>supina</i> (Niedriges Fingerkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B
4	<i>Primula auricula</i> subsp. <i>balbisii</i> (Bewimperte Aurikel)	T		K				N	
4	– <i>daonensis</i> (Rhätische Primel)	T							
– r	– <i>farinosa</i> (Mehlprimel)	V	T	S	K	St	O	N	B r: Rh, nVL, Pann
– r	– <i>veris</i> (Arznei-Schlüsselblume)	V	T	S	K	St	O	N	B r: Rh, n+söVL
4	– <i>villosa</i> (Zottige Primel)				K	St			
– r	<i>Prunella grandiflora</i> (Großblütige Brunelle)	V	T	S	K	St	O	N	B r: nVL, Pann
3	– <i>laciniata</i> (Weiße Brunelle)	T		K	St	O	N	B	
3	<i>Prunus</i> × <i>eminens</i> (Mittlere Weichsel)							N	B
3	– <i>fruticosa</i> (Zwerg-Weichsel)					St		N	B
– r	– <i>mahaleb</i> (Stein-Weichsel)	(V)	T	(S)	(St)	O	N	B	r: wAlp, nVL
2	– <i>tenella</i> (= <i>Amygdalus nana</i>) (Zwerg-Mandel)							N	B

2	<i>Pseudolysimachion longifolium</i> (= <i>Veronica longifolia</i>) (Langblättriger Ehrenpreis)					St		N	B	
3 r!	– <i>orchideum</i> (= <i>Veronica orchidea</i>) (Knabenkraut-Ehrenpreis)					St		N	B	r!: Pann
– r	– <i>spicatum</i> (= <i>Veronica spicata</i>) (Heide-Ehrenpreis)	T		K	St	O		N	B	r: öAlp, n+söVL
	– <i>spurium</i> (= <i>Veronica spuria</i>) (Rispen-Ehrenpreis)									B
2	<i>Puccinellia limosa</i> (Sumpf-Salzschwaden)							N	B	
3	– <i>peisonis</i> (Neusiedler Salzschwaden)									B
– r	<i>Pulicaria dysenterica</i> (Großes Flohkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL
1	– <i>vulgaris</i> (Kleines Flohkraut)		T		K	St	O	N	B	
2	<i>Pulmonaria angustifolia</i> (Schmalblättriges Lungenkraut)					St	O†	N	B	
2	– <i>australis</i> (= <i>P. visianii</i>) (Südliches Lungenkraut)		T					N		
4	– <i>carnica</i> (Karawanken-Lungenkraut)				K					
4	– <i>keneri</i> (Kerners Lungenkraut)					St	O	N		
4	– <i>mollis</i> subsp. <i>alpigena</i> (Alpen-Lungenkraut)		T							
4	– <i>mollis</i> subsp. <i>mollis</i> (Weichhaariges Lungenkraut)					St	O	N	B	
3	– <i>obscura</i> (Dunkles Lungenkraut) (– <i>visianii</i> : siehe <i>P. australis</i>)						O			
3	<i>Pulsatilla grandis</i> (Große Kuhschelle)							N	B	
1	– <i>oenipontana</i> (Innsbrucker Kuhschelle)		T							

3	– <i>pratensis</i> subsp. <i>nigricans</i> (Wiesen-Kuhschelle)					K	St	O	N	B	
3	– <i>styriaca</i> (Steirische Kuhschelle)						St				
– r	– <i>vernalis</i> (Frühlings-Kuhschelle)	V	T	S	K	St			N		r: BM
1	– <i>vulgaris</i> (Gewöhnliche Kuhschelle)				St†			O			
2	<i>Pyrus nivalis</i> (Schnee-Birne)					K	St	O	N	B	
0	<i>Quercus dalechampii</i> (Dalechamps' Eiche)										B†
– r	– <i>pubescens</i> (Flaum-Eiche)		T			K	St		N	B	r: wAlp
3	<i>Ranunculus aquatilis</i> (Gewöhnlicher Wasser- hahnenfuß)			T	S	K	St	O	N		
3	– <i>arvensis</i> (Acker-Hahnenfuß)	V	T	S	K	St	O	N	B		
3	– <i>auricomus</i> agg. (Gold-Hahnenfuß)			T	S	K	St	O	N	B	
2	– <i>baudotii</i> (Brackwasser-Hahnenfuß)										B
– r	– <i>bulbosus</i> (Knolliger Hahnenfuß)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: BM, nVL
3	– <i>circinatus</i> (Spreizender Wasser- hahnenfuß)	V	T	S	K	St	O	N	B		
4	– <i>crenatus</i> (Gekerbter Hahnenfuß)						St				
3	– <i>ficaria</i> subsp. <i>nudicaulis</i> (Fruchtende Feigwurz)								N	B	
– r	– <i>flammula</i> (Brennender Hahnenfuß)	V	T	S	K	St	O	N	B		r: wAlp
– r	– <i>fluitans</i> (Flutender Wasser- hahnenfuß)	V	T	S	K			O	N		r: Alp, nVL
3	– <i>illyricus</i> (Illyrischer Hahnenfuß)			(T)					N	B	
0	– <i>lateriflorus</i> (Seitenblütiger Hahnenfuß)								(N)	B†	
2 r!	– <i>lingua</i> (Zungen-Hahnenfuß)	V†	T	S	K	St	O	N	B		r!: Rh
4	– <i>parnassifolius</i> (Herzblättriger Hahnenfuß)	V	T			K	St				

2	– <i>peltatus</i> (Schild-Wasserhahnenfuß)					St	O	N	B	
2	– <i>penicillatus</i> (Pinsel-Wasserhahnenfuß)					St				
2	– <i>polyanthemophyllus</i> (Schlitzblättriger Hahnenfuß)	V			K		O?	N?	B?	
3	– <i>polyanthemus</i> (Vielblütiger Hahnenfuß)			S?	K	St?	O	N	B	
4	– <i>pygmaeus</i> (Zwerg-Hahnenfuß)		T	S	K†					
2	– <i>reptans</i> (Ufer-Hahnenfuß)	V	T			St				
	– <i>rionii</i> (Zarter Wasserhahnenfuß)							N		
3 r!	– <i>sardous</i> (Rauhhaariger Hahnenfuß)	(V)	T	S	K	St	O	N	B	r!: BM, nVL
3	– <i>sceleratus</i> (Gift-Hahnenfuß)	V	T	S	K	St	O	N	B	
4	– <i>serpens</i> (Wurzelnder Hahnenfuß)	V	T	S						
4	– <i>thora</i> (Schildblättriger Hahnenfuß)					K				
3	– <i>trichophyllus</i> subsp. <i>lutulentus</i> (Gebirgs-Wasser- hahnenfuß)		T	S		St	O			
3	<i>Reseda phyteuma</i> (Rapunzel-Wau)				(S)	(St)		N	B	
	(<i>Rhaponticum scariosum</i> : siehe <i>Stemmacantha rha-</i> <i>ponticum</i>)									
2	<i>Rhinanthus borbasii</i> (Borbás' Klappertopf)							N	B	
4	– <i>carinthiacus</i> (Kärntner Klappertopf)					K	St			
4	– <i>pulcher</i> (Alpen-Klappertopf)					K	St			
3	– <i>serotinus</i> (Großer Klappertopf)			S		St	O	N	B	
2	<i>Rhododendron luteum</i> (Gelbe Alpenrose)					K	(St)	(N)		
3 r!	<i>Rhynchospora alba</i> (Weißes Schnabelried)	V	T	S	K	St	O	N		r!: BM, söVL

2	- <i>fusca</i> (Braunes Schnabelried)	V	T	S	K	St	†	O				
3	<i>Ribes spicatum</i> (Ährige Johannisbeere)	V							N			
- r	<i>Rorippa amphibia</i> (Ufer-Sumpfkresse)	V	T	S?	K	St	O	N	B	r: Alp, n+söVL		
4	- <i>islandica</i> (Isländische Sumpfkresse)		T									
3	<i>Rosa abietina</i> (Tannen-Rose)	V	T		K							
3	- <i>agrestis</i> (Feld-Rose)	V	T	S	K	St	O	N	B			
4	- <i>andegavensis</i> (Anjou-Rose)					St		N	B			
3	- <i>blondaeana</i> (Glanz-Rose)		T				O		B			
4	- <i>caryophyllacea</i> (Nelken-Rose)								B			
3	- <i>deseglisei</i> (Déséglise's Rose)		T						B			
2	- <i>elliptica</i> (Keilblättrige Rose)		T	S	K	St	O	†	N	B		
3	- <i>gallica</i> (Essig-Rose)				St	K	St	O	†	N	B	
4	- <i>glauca</i> (Rotblättrige Rose)	V	T	S	K	St	O	N				
2	- <i>jundzillii</i> (Rauhblättrige Rose)	V			K	St	O	†	N	B		
3	- <i>majalis</i> (Zimt-Rose)	V	T	S	(K	St)	O	†	N			
- r	- <i>micrantha</i> (Kleinblütige Rose)	V	†	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh	
3	- <i>montana</i> (Berg-Rose)				S	K	St		N			
2	- <i>obtusifolia</i> (Flaum-Rose)	V	T	S	K	St	O	N	B			
- r	- <i>pimpinellifolia</i> (Bibernell-Rose)	V	†		S	K	St	O	†	N	B	r: Alp, nVL
3	- <i>rhaetica</i> (Rhätische Rose)		T									
2	- <i>sherardii</i> (Samt-Rose)		T	1)					N	1)		

1) G. KARRER, unveröff.

3	– <i>squarrosa</i> (Sparrige Rose)											B				
3	<i>Rumex acetosella</i> subsp. <i>acetoselloides</i> (Südöstlicher Zwergsauer- ampfer)											N				
3	– <i>acetosella</i> subsp. <i>angiocarpus</i> (Verwachsenfrüchtiger Zwergsauerampfer)								K	St	O	N	B			
3 rl	– <i>aquaticus</i> (Wasser-Ampfer)		T	S	K	St	O	N					rl: wAlp, n + söVL			
r	– <i>hydrolapathum</i> (Teich-Ampfer)	V†	T	S	K	St?	O	N				B	r: Alp			
3	– <i>maritimus</i> (Strand-Ampfer)								St	O	N	B				
2	– <i>palustris</i> (Sumpf-Ampfer)									O	N	B				
1	– <i>pseudonatronatus</i> (Finnischer Ampfer)											N				
– r	– <i>sanguineus</i> (Blut-Ampfer)	V†	T	S	K	St	O	N				B	r: wAlp			
3	– <i>stenophyllus</i> (Schmalblättriger Ampfer)					(K St)						N	B			
1	<i>Ruscus hypoglossum</i> (Zungen-Mäusedorn)											N	B†			
2	<i>Sagina apetala</i> agg. (Kronenloses Mastkraut i. w. S.)											K	St	O	N	B
2	– <i>nodosa</i> (Knoten-Mastkraut)	V	T	S	K	St	O	N								
2	– <i>subulata</i> (Pfriemen-Mastkraut)					S						N	B			
2	<i>Sagittaria sagittifolia</i> (Pfeilkraut)	V							St	O	N		B?			
3	<i>Salicornia prostrata</i> (Niederliegendes Glas- schmalz)												B			
– r	<i>Salix aurita</i> (Ohr-Weide)	V	T	S	K	St	O	N				B	r: wAlp, nVL			
2	– <i>bicolor</i> (Zweifarbige Weide)					S										
2	– <i>caesia</i> (Blau-Weide)		T													

- r	- <i>daphnoides</i> (Reif-Weide)	V	T	S	K	St	O	N		r: n + söVL
4	- <i>foetida</i> (Ruch-Weide)		T							
4	- <i>glaucosericea</i> (Seiden-Weide)		T		K					
4	- <i>hegetschweileri</i> (Hochtal-Weide)	V	T							
1	- <i>myrtilloides</i> (Heidelbeer-Weide)				S			O?		
2	- <i>pentandra</i> (Lorbeer-Weide)		T	S			O	N	B	
3 r!	- <i>repens</i> (Kriech-Weide)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: wAlp, söVL, Pann
- r	- <i>triandra</i> (Mandel-Weide)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, Pann
2	<i>Salvia aethiopsis</i> (Ungarischer Salbei)							N	B	
2	- <i>austriaca</i> (Österreichischer Salbei)					(St)		N	B	
- r	- <i>nemorosa</i> (Hain-Salbei)		(T	S	K	St)	O†	N	B	r: nVL
- r	- <i>pratensis</i> (Wiesen-Salbei)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
2	<i>Samolus valerandi</i> (Salzbunge)							N	B	
3	<i>Sanguisorba minor</i> subsp. <i>polygama</i> (Flügel-Wiesenknopf)			(S)	K	St	(O)		B	
- r	- <i>officinalis</i> (Großer Wiesenknopf)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Pann
- r	<i>Saxifraga aizoides</i> (Bach-Steinbrech)	V	T	S	K	St	O	N		r: nVL
3	- <i>bulbifera</i> (Zwiebel-Steinbrech)							N	B	
2	- <i>cernua</i> (Nickender Steinbrech)		T		K	St				
2	- <i>cotyledon</i> (Pracht-Steinbrech)	V								
- r	- <i>cuneifolia</i> (Keilblättriger Steinbrech)	V	T	S	K					r: wAlp
3	- <i>granulata</i> (Knöllchen-Steinbrech)			S	K	(St)	O	N	B	

3	- <i>hieraciifolia</i> (Habichtskraut-Steinbrech)			S	K	St							
0	- <i>hirculus</i> (Moor-Steinbrech)					S†							
4	- <i>hostii</i> (Hosts Steinbrech)			T		K	St						
4	- <i>muscooides</i> (Flachblättriger Steinbrech)					S	K			O†			
4 r!	- <i>mutata</i> (Kies-Steinbrech)	V	T	S	K	St	O	N ^s				r!:	Rh
4	- <i>paradoxa</i> (Glimmer-Steinbrech)					K	St						
3	- <i>retusa</i> (Wulfens Steinbrech)					S?	St						
2	- <i>tenella</i> (Zarter Steinbrech)					K	St						
3	- <i>tridactylites</i> (Finger-Steinbrech)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	<i>Scabiosa canescens</i> (Duft-Grindkraut)							O	N	B			
- r	- <i>columbaria</i> (Tauben-Grindkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B			r: wAlp,	n+söVL, Pann
- r	- <i>triandra</i> (= <i>S. gramuntia</i>) (Südliches Grindkraut)		T	S	K	St	O	N				r: n + söVL, Pann	
2	<i>Scandix pecten-veneris</i> (Venuskamm)	V	T		K	St	O	N	B				
2	<i>Scheuchzeria palustris</i> (Blumensimse)	V	T	S	K	St	O	N	B†				
- r	<i>Schoenoplectus lacustris</i> (Grüne Teichbinse, Seebinse)	V	T	S†	K	St	O†	N	B			r: wAlp, BM, n+söVL	
2	- <i>litoralis</i> (Strand-Teichbinse)												B
1	- <i>mucronatus</i> (Spitze Teichbinse)	V			K	St							
1	- <i>pungens</i> (= <i>S. americanus</i>) (Stechende Teichbinse)					T†							B
1	- <i>supinus</i> (Zwergbinse)								N	B			

3 r!	– <i>tabernaemontani</i> (Graue Teichbinse, Salzbinse)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, n+söVL
0	– <i>triqueter</i> (Kanten-Teichbinse)	V†		S†	K†		O†	N†	B†	
3 r!	<i>Schoenus ferrugineus</i> (Braune Knopfbirse)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Pann
2	– <i>nigricans</i> (Schwarze Knopfbirse)	V	T	S	K	St	O	N	B	
– r	<i>Scilla bifolia</i> s. str. (Zweiblättriger Blaustern)			S	K		O	N		r: KB, Pann
– r	– <i>drunensis</i> (Traun-Blaustern)					St	O	N	B	r: Alp, söVL, Pann
2	<i>Scirpoides holoschoenus</i> (= <i>Holoschoenus romanus</i>) (Kugelbinse, Glanzbinse)				K	St†	(O)	N	B	
1	<i>Scirpus radicans</i> (Wurzelnde Waldbinse)			S?		St	O†	N		
1	<i>Scleranthus verticillatus</i> (Hügel-Knäuelkraut)							N	B	
4	<i>Scopolia carniolica</i> (Krainer Tollkraut)					St				
– r	<i>Scorzonera austriaca</i> (Österreichische Schwarz- wurz)					St	O†	N	B	r: n + söVL
3	– <i>hispanica</i> (Echte Schwarzwurz)		(T)		(K)			N	B	
3 r!	– <i>humilis</i> (Niedrige Schwarzwurz)	V	T	S		St	O	N	B	r!: Pann
2	– <i>parviflora</i> (Salz-Schwarzwurz)							N	B	
3	– <i>purpurea</i> (Bläßrote Schwarzwurz)					St?	O?	N	B	
– r	<i>Scrophularia umbrosa</i> (Flügel-Braunwurz)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, BM
3	– <i>vernalis</i> (Frühlings-Braunwurz)		T	S	K	St				
– r	<i>Scutellaria galericulata</i> (Sumpf-Helmkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
2	– <i>hastifolia</i> (Spieß-Helmkraut)				K	St	O	N	B	

3	<i>Sedum telephium</i> (Rote Fetthenne)	V	T	S	K	(St)	O	N	
4	– <i>thartii</i> (Östlicher Felsen-Mauer- pfeffer)							N	
2 r!	– <i>villosum</i> (Drüsen-Mauerpfeffer)	V†	T†	S	K	St	O†	N	r!: wAlp, BM
– r	<i>Selaginella helvetica</i> (Schweizer Moosfarn)	V	T	S	K	St	O	N	B r: nVL, Pann
– r	<i>Selinum carvifolium</i> (Kümmelblättrige Silge)	V	T	S	K	St	O	N	B R: w + nAlp, nVL, Pann
2	<i>Sempervivum pittonii</i> (Serpentin-Hauswurz)					St			
4	– <i>wulfenii</i> (Wulfens Hauswurz)		T	S	K	St			
3	<i>Senecio aquaticus</i> (Wasser-Greiskraut)	V	T	S	K	St	O	N	
1	– <i>aurantiacus</i> (Orange-Greiskraut)				K	St		N	B
2	– <i>capitatus</i> (Feuerrotes Greiskraut)		T		K	St			
2	– <i>doria</i> (Hohes Greiskraut)				K			N	B
3 r!	– <i>erucifolius</i> (Rauken-Greiskraut)	V		S	K	St	O	N	B r!: öAlp, n+söVL, Pann
2	– <i>fluviatilis</i> (Fluß-Greiskraut)						O	N	B
3 r!	– <i>helenitis</i> (Alant-Greiskraut)			S			O	N	r!: BM
3 r!	– <i>integrifolius</i> (Steppen-Greiskraut)						O†	N	B r!: nVL
– r	– <i>nemorensis</i> subsp. <i>jacquinianus</i> (Jacquins Greiskraut)		T			St?	O	N	B r: wAlp
2 r!	– <i>paludosus</i> (Sumpf-Greiskraut)	V	T	S	K	St	O	N	B r!: wAlp
2	– <i>serpentina</i> (Serpentin-Greiskraut)								B
4	– <i>umbrosus</i> (Schatten-Greiskraut)							N	B

2	<i>Serratula lycopifolia</i> (Einköpfige Scharte)																		N					
4	– <i>macrocephala</i> (Großköpfige Scharte)																		K					
– r	– <i>tinctoria</i> (Färber-Scharte)														V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, nVL	
– r	<i>Seseli annuum</i> (Steppen-Bergfenchel)														V†	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp, nVL	
– r	– <i>hippomarathrum</i> (Pferde-Bergfenchel)																				O†	N	B	r: nVL
4	– <i>osseum</i> (Seegrüner Bergfenchel)																							
2	– <i>pallasii</i> (Bunter Bergfenchel)																							
4	<i>Sesleria sadleriana</i> (Sadlers Blaugras)																							
2	– <i>uliginosa</i> (Moor-Blaugras)																							
– r	<i>Sideritis montana</i> (Berg-Gliedkraut)																							
3	<i>Silaum silaus</i> (Wiesensilge)														V	T	S							
1	<i>Silene conica</i> (Kegelfrüchtiges Leimkraut)																							
4	– <i>italica</i> (Italienische Leimkraut)																							
0	– <i>linicola</i> (Flachs-Leimkraut)																							
2	– <i>multiflora</i> (Vielblütiges Leimkraut)																							
– r	– <i>nemoralis</i> (Hain-Leimkraut)																							
– r	– <i>noctiflora</i> (Acker-Nachtnelke)														V	T	(S)	K	St	O	N	B	r: Alp, söVL	
3 r!	– <i>otites</i> agg. (Ohrlöffel-Leimkraut)																							
4	– <i>saxifraga</i> (Steinbrech-Leimkraut)																							
3	– <i>veselskyi</i> (Wolliger Strahlensame)																							
2	– <i>viscosa</i> (Klebrige Nachtnelke)																							
3	– <i>vulgaris</i> subsp. <i>antelopum</i> (Gemsen-Leimkraut)**																							

0	<i>Sinapis alba</i> (Weißer Senf)	(T S K St) O† N† (B)	
4	<i>Sisymbrium austriacum</i> subsp. <i>austriacum</i> (Österreichische Rauke)	K St N (B)	
2	– <i>austriacum</i> , Westalpensippe (Westalpen-Rauke) ¹⁾	V T	
2	<i>Sium latifolium</i> (Breitblättriger Merk)	O N B	
2	<i>Solanum alatum</i> (Mennigroter Nachtschatten)	K St O N B	
2	– <i>luteum</i> (Gelber Nachtschatten)	St O N	
– r	<i>Soldanella minima</i> (Kleinstes Alpenglöckchen)	T K	r: nAlp
3	<i>Sonchus arvensis</i> subsp. <i>uliginosus</i> (Drüsenlose Gänse-distel)	T? S? O? N B	
	– <i>palustris</i> (Sumpf-Gänse-distel)	N B	
3	<i>Sorbus austriaca</i> (Österreichische Mehlbeere)	K St O N B	
	– <i>carpatica</i> (Karpaten-Mehlbeere)	O N	
4	– <i>danubialis</i> (Donau-Mehlbeere)	N	
3	– <i>domestica</i> (Speierling) *	(V) (St) (N) B	
4	– <i>graeca</i> (Griechische Mehlbeere)	T N B	
4	– <i>latifolia</i> agg. (Breitblättrige Mehlbeere)	O N	
3	– <i>mougeotii</i> (Vogesen-Mehlbeere)	V	
4	<i>Sparganium angustifolium</i> (Schmalblättriger Igelkolben)	V T S K St	
3	– <i>emersum</i> (Astloser Igelkolben)	V T S K St O N B	
2	– <i>erectum</i> subsp. <i>erectum</i> (Eckiger Igelkolben)	V T S K St O N B	

¹⁾ nach A. POLATSCHKEK, unveröff.

2	- <i>erectum</i> subsp. <i>oocarpum</i> (Eifrucht-Igelkolben)							O	
2	- <i>minimum</i> (Zwerg-Igelkolben)	V	T	S	K	St	O	N	B
- r	<i>Spergula arvensis</i> (Acker-Spörgel)	V†	T	S	K	St	O	N	B r: wAlp
1	- <i>morisonii</i> (Frühlings-Spörgel)							N	
1	- <i>pentandra</i> (Fünfmänniger Spörgel)	(V)						N	
1	<i>Spergularia echinosperma</i> (Igelsamige Schuppen- miere)							N	
3	- <i>maritima</i> (= <i>S. media</i>) (Flügel-Schuppenmiere)							N	B
1	- <i>salina</i> (Salz-Schuppenmiere)				(S)			N	B
4	<i>Spiraea chamaedryfolia</i> (Ulmen-Spierstrauch)	(V)			K				
4	- <i>media</i> (Karpaten-Spierstrauch)					St		N	B
3	- <i>salicifolia</i> (Weiden-Spierstrauch)*	(V)			K	St	O	N	
1	<i>Spiranthes aestivalis</i> (Sommer-Drehähre)	V	T	S	K		O	N	
2	- <i>spiralis</i> (Herbst-Drehähre)	V	T	S	K	St†	O	N	B
- r	<i>Stachys annua</i> (Einjähriger Ziest)	V†	T	S	K	St	O	N	B r: wAlp
3 r!	- <i>germanica</i> (Deutscher Ziest)	V†	T	S?	K	St	O	N	B r!: wAlp
- r	<i>Staphylea pinnata</i> (Pimpernuß)	V		S	K	St	O	N	B r: KB, söVL
- r	<i>Stellaria longifolia</i> (Langblättrige Sternmiere)		T	S		St			r: öAlp
4	- <i>nemorum</i> subsp. <i>glochidisperma</i> (Berg-Sternmiere)					K	St		
1	- <i>palustris</i> (Sumpf-Sternmiere)						O	N	
3	<i>Stemmacantha rhaponticum</i> (= <i>Rhaponticum</i> <i>scariosum</i>) (Bergscharte)	V	T						
- r	<i>Stipa capillata</i> (Pfriemengras)		T		K	St		N	B r: Alp

- r	- <i>ericaulis</i> (Zierliches Federgras)	T	S	K	St	N	B	r: Alp		
- r	- <i>joannis</i> (Grauscheidiges Federgras)	S?	K	(St)	N	B	r: Alp			
3	- <i>pulcherrima</i> (Gelbscheidiges Federgras)		K		N	B				
1	- <i>sabulosa</i> (Sand-Federgras)					N				
2	- <i>styriaca</i> (Steirisches Federgras)		K	St						
1	- <i>tirsa</i> (Schmalblättriges Federgras)					N				
2	<i>Stratiotes aloides</i> (Krebsschere)				O	N				
r	<i>Streptopus amplexifolius</i> (Knotenfuß)	V	T	S	K	St	O	N	r: BM	
3	<i>Suaeda corniculata</i> (Gehörnte Salzmelde)						B			
3	- <i>maritima</i> (Strand-Salzmelde)	(V)				N	B			
2	- <i>pannonica</i> (Ungarische Salzmelde)					N	B			
3 r!	<i>Succisella inflexa</i> (Sumpfabbiß)				K	St	O	N	B	r!: Alp, Pann
- r	<i>Swertia perennis</i> (Sumpf-Tarant)	V	T	S	K	St	O	N	r: wAlp., nVL, Pann	
3	<i>Symphytum tanaicense</i> (Sumpf-Beinwurz)						N			
2	<i>Tamus communis</i> (Schmerwurz)	V			St					
3	<i>Taraxacum aquilonare</i> (Föhntal-Löwenzahn)		T							
2	- <i>bessarabicum</i> (Salz-Löwenzahn)						N	B		
3	- <i>handellii</i> (Handelscher Löwenzahn)		T							
3	- <i>kraettlii</i> (Krättli's Löwenzahn)		T							
- r	- <i>laevigatum</i> agg. (Rotfrüchtiger Löwenzahn)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
3	- <i>mazzettii</i> (Mazzetti's Löwenzahn)		T							

3	– <i>melzerianum</i> (Melzers Löwenzahn)	T											
4	– <i>pacheri</i> (Pachers Löwenzahn)	T		K									
2	– <i>palustre</i> agg. (Sumpf-Löwenzahn)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	– <i>reichenbachii</i> (Reichenbachs Löwenzahn)	T											
2	– <i>serotinum</i> (Später Löwenzahn)						(O)	N	B				
3	<i>Taxus baccata</i> (Eibe)	V	T	S	K	St	O	N	B				
2	<i>Teesdalea nudicaulis</i> (Sand-Bauernsenf, Rahle)					St?	O	N					
3	<i>Tetragonolobus maritimus</i> (Spargelklee)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3	<i>Teucrium botrys</i> (Feld-Gamander)	V†	T	S†	K	St	O	N	B				
3 rl	– <i>scordium</i> (Knoblauch-Gamander)	V†			K	St	O	N	B			rl: Rh	
– r	– <i>scorodonia</i> (Salbei-Gamander)	V	T	S	K	St	O	N				r: Alp, söVL	
4	<i>Thalictrum alpinum</i> (Alpen-Wiesenraute)		T	S	K	St							
2	– <i>flavum</i> (Gelbe Wiesenraute)	V	T		K	St	O	N	B				
– r	– <i>foetidum</i> (Stink-Wiesenraute)		T			St						r: öAlp	
– r	– <i>lucidum</i> (Glanz-Wiesenraute)		T	S	K	St	O	N	B			r: Pann	
0	– <i>morisonii</i> (Hohe Wiesenraute)	V†											
2	– <i>simplex</i> (Einfache Wiesenraute)	V	T	S	K	St	O	N	B				
3 rl	<i>Thelypteris palustris</i> (Sumpffarn)	V	T	S	K	St	O	N	B			rl: wAlp, Pann	
– r	<i>Thesium bavarum</i> (Großer Bergflachs)		T		K	St	O†	N	B			r: nAlp, nVL, Pann	
2	– <i>dollineri</i> (Niedriger Bergflachs)							N	B				
1	– <i>ebracteatum</i> (Vorblattloser Bergflachs)							N					

- r	- <i>linophyllum</i> (Mittlerer Bergflachs)			S?	K	St	O	N	B	r: Alp, n + söVL
	- <i>pyrenaicum</i> subsp. <i>pyrenaicum</i> (Wiesen-Bergflachs)						O	N		
3	- <i>ramosum</i> (= <i>T. arvense</i>) (Ästiger Bergflachs)						(O)	N	B	
- r	<i>Thlaspi caerulescens</i> (Voralpen-Täschelkraut)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM
4	- <i>goesingense</i> (Gösing-Täschelkraut)					St		N	B	
4	- <i>montanum</i> (Berg-Täschelkraut)			S		St	O	N	B	
4	- <i>praecox</i> (Frühes Täschelkraut)					K (St)				
1	- <i>rotundifolium</i> subsp. <i>cepaefolium</i> (Dickblatt-Täschelkraut)		T			K				
2	<i>Thymelaea passerina</i> (Spatzenzunge)					(K St)	O	N	B	
3	<i>Thymus oenipontanus</i> (Innsbrucker Quendel)		T			K St				
2	- <i>pannonicus</i> (Ungarischer Quendel)								N B	
3	- <i>praecox</i> subsp. <i>widderi</i> (Widders Quendel)									
1	- <i>serpyllum</i> s. str. (Sand-Quendel)							N	B	
- r	<i>Tilia cordata</i> (Winter-Linde)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
- r	- <i>platyphyllos</i> (Sommer-Linde)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp
- r	<i>Tofieldia calyculata</i> (Gewöhnliche Grasllilie)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: nVL, Pann
2	<i>Tordylium maximum</i> (Großer Zirmet)						(O)	N	B	
2 r!	<i>Torilis arvensis</i> (Acker-Borstendolde)					St†	O†	N	B	r!: n + söVL
3 r!	<i>Trapa natans</i> (Wassernuß)				K	St	O	N	B	r!: KB, nVL, Pann
- r	<i>Traunsteinera globosa</i> (Kugelstendel)	V	T	S	K	St	O	N		r: BM

0	<i>Tribulus terrestris</i> (Burzeldorn)								N†	
- r	<i>Trichophorum alpinum</i> (Alpen-Haarbinse)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, BM, n+söVL
3	<i>Trientalis europaea</i> (Siebenstern)		T	S	K	St	O	N		
3 r!	<i>Trifolium fragiferum</i> (Erdbeer-Klee)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, n+söVL
- r	- <i>montanum</i> (Berg-Klee)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM
4	- <i>noricum</i> (Norischer Klee)		T		K					
3 r!	- <i>ochroleucon</i> (Blaßgelber Klee)	V†			K	St	O	N	B	r!: Rh
1	- <i>retusum</i> (Steifer Klee)							N	B	
- r	- <i>rubens</i> (Fuchsschwanz-Klee)	V†	T		K	St	O†	N	B	r: wAlp, n + söVL
2	- <i>saxatile</i> (Felsen-Klee)		T							
3 r!	- <i>spadiceum</i> (Kolben-Klee)	V	T	S	K	St	O	N		r!: Alp
1	- <i>striatum</i> (Streifen-Klee)							N	B	
3	<i>Triglochin maritimum</i> (Salz-Dreizack)							N	B	
- r	- <i>palustre</i> (Sumpf-Dreizack)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, nVL, Pann
2	<i>Trigonella monspeliaca</i> (Französischer Bockshornklee)							N	B	
0	- <i>procumbens</i> (Liegender Bockshornklee)								B†	
3	<i>Trinia glauca</i> (Kleiner Faserschirm)						(O)	N	B	
1	- <i>ucrainica</i> (Großer Faserschirm)							N	B	
4	<i>Tripleurospermum tenuifolium</i> (Feinblättrige Kamille)					St		N	B	

- r	<i>Trollius europaeus</i> (Trollblume)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: BM, n+söVL, Pann
1	<i>Tulipa sylvestris</i> (Wilde Tulpe)		T		K?		O†	N		
0	<i>Turgenia latifolia</i> (Breitblättrige Klettendolde)	(V	T)			(St	O)	N†	B†	
4 r!	<i>Typha angustifolia</i> (Schmalblättriger Rohr- kolben)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Alp, n + söVL
1	- <i>minima</i> (Zwerg-Rohrkolben)	V	T	S†	K†	St†	O†	N		
2 r!	- <i>shuttleworthii</i> (Silber-Rohrkolben)	V†	(T)	S	K	St	O†	N		r!: Rh
2	<i>Urtica kioviensis</i> (Kiewer-Brennessel)							N		
4 r!	<i>Utricularia australis</i> (Großer Wasserschlauch)	V	T	S	K	St	O			r!: nVL
1	- <i>bremii</i> (Zierlicher Wasserschlauch)	V†			K			N		
3 r!	- <i>intermedia</i> (Mittlerer Wasserschlauch)	V	T	S	K	St†	O	N	B	r!: n + söVL
3	- <i>minor</i> (Kleiner Wasserschlauch)	V	T	S	K	St	O	N	B	
0	- <i>ochroleuca</i> (Blaßgelber Wasser- schlauch)	V†	T†		K†					
3	- <i>vulgaris</i> (Gewöhnlicher Wasser- schlauch)	V	T	S		St	O	N	B	
1	<i>Vaccaria hispanica</i> (Kuhnelke)	V	T	(S)	K	St	O†	N	B	
2	<i>Vaccinium microcarpum</i> (Kleinfrüchtige Moosbeere)	V	T	S	K	St		N		
3	- <i>oxycoccus</i> (Gewöhnliche Moosbeere)	V	T	S	K	St	O	N		
3 r!	- <i>uliginosum</i> s. str., Moorsippe (Moor-Rauschbeere)	V	T	S	K	St	O	N		r!: Alp
- r	<i>Valeriana dioica</i> (Sumpfbaldrian)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Rh, Pann

4	– <i>saliunca</i> (Weiden-Baldrian)		T									
– r	<i>Valerianella carinata</i> (Gekielter Feldsalat)	V	T			St	O	N	B	r: wAlp		
– r	– <i>dentata</i> (Gezählter Feldsalat)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp		
– r	– <i>rimosa</i> (Gefurchter Feldsalat)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: wAlp		
1	<i>Ventenata dubia</i> (Schmielenhafer)					St		N	B			
– r	<i>Veratrum nigrum</i> (Schwarzer Germer)					St		N	B	r: söVL		
0	<i>Verbascum crassifolium</i> (Berg-Königskerze)	V†	T†									
3	– <i>phoeniceum</i> (Purpur-Königskerze)					(K	St	O)	N	B		
2	– <i>speciosum</i> (Pracht-Königskerze)							(O)	N	B		
1	<i>Veronica acinifolia</i> (Steinquendel-Ehrenpreis)		T†		K†	St						
2	– <i>anagalloides</i> (Schlamm-Ehrenpreis)	V				St?	O	N	B			
3 r!	– <i>austriaca</i> (Österreichischer Ehrenpreis)		T		K	St	O	N	B	r!: Alp		
4	– <i>catenata</i> (Bleicher Wasser-Ehrenpreis)	V					O	N	B			
3	– <i>dillenii</i> (Dillenius-Ehrenpreis)		T					N	B			
	(– <i>longifolia</i> : siehe <i>Pseudolysimachion longifolium</i>)											
4	– <i>opaca</i> (Glanzloser Ehrenpreis)	V†	T	S	K	St	O					
	(– <i>orchidea</i> : siehe <i>Pseudolysimachion orchideum</i>)											
– r	– <i>praecox</i> (Frühblühender Ehrenpreis)		T	(S)	K		O	N	B	r: Alp		
– r	– <i>prostrata</i> (Liegender Ehrenpreis)		T		K?	St†	O	N	B	r: Alp, n + söVL		
2 r!	– <i>scardica</i> (Balkan-Ehrenpreis)							N†	B	r!: Pann		

3 r!	– <i>scutellata</i> (Schildfrüchtiger Ehrenpreis)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: nVL, Pann
	(– <i>spicata</i> : siehe <i>Pseudolysimachion spicatum</i>)									
	(– <i>spuria</i> : siehe <i>Pseudolysimachion spurium</i>)									
– r	– <i>sublobata</i> (Hain-Ehrenpreis)		T		K	St	O	N	B	r: wAlp
3 r!	– <i>teucrium</i> (Großer Ehrenpreis)	V	T	S	K	St	O	N	B	r!: Rh
– r	– <i>triloba</i> (Dreilappiger Ehrenpreis)						O†	N	B	r: nVL
– r	– <i>triphyllos</i> (Finger-Ehrenpreis)		T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, nVL
2	– <i>verna</i> (Frühlings-Ehrenpreis)		T	S	K	St	O	N	B	
3	<i>Vicia cassubica</i> (Kaschuben-Wicke)		T			St		N	B	
– r	– <i>lathyroides</i> (Zwerg-Wicke)		T		K	St	O	N	B	r: Alp, n + söVL
3 r!	– <i>pisiformis</i> (Erbsen-Wicke)				K	St	O†	N	B	r!: KB, nVL
3	<i>Vinca herbacea</i> (Krautiges Immergrün)				(K)			N	B	
– r	<i>Viola alba</i> (Weißes Veilchen)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, n + söVL
3	– <i>ambigua</i> (Steppen-Veilchen)							N	B	
2 r!	– <i>elatior</i> (Hohes Veilchen)				K†	St†	O†	N	B	r!: KB, n + söVL
3	– <i>kitaibeliana</i> (Steppen-Stiefmütterchen)			S?		St?		N	B	
4	– <i>lutea</i> (Sudeten-Stiefmütterchen)					St				

- r	- <i>mirabilis</i> (Wunder-Veilchen)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: Alp, n + söVL
- r	- <i>palustris</i> (Sumpf-Veilchen)	V	T	S	K	St	O	N	B	r: n + söVL, Pann
1	- <i>persicifolia</i> (Graben-Veilchen)	V			K	St†	O	N	B	
4	- <i>pinnata</i> (Fieder-Veilchen)		T		K					
2	- <i>pumila</i> (Zwerg-Veilchen)				K?			N	B	
4	- <i>pyrenaica</i> (Pyrenäen-Veilchen)		T		K		O?			
- r	- <i>suavis</i> (Hecken-Veilchen)	V	T		K	St		N	B	r: Alp, söVL
3	- <i>thomasiana</i> (Schweizer Veilchen)	V	T							
2	<i>Vitis vinifera</i> subsp. <i>sylvestris</i> (Wilder Weinstock)							N		
1	<i>Vulpia bromoides</i> (Trespen-Federschwingel)	V†			K?	(St)		N	B	
2	- <i>myuros</i> (Mäuse-Federschwingel)			(S)	K?	(St	O)	N	B	
2	<i>Waldsteinia ternata</i> (Dreiblättrige Waldsteinie)				K					
0	<i>Wolffia arrhiza</i> (Zwergwasserlinse)							N†		
4	<i>Woodsia alpina</i> (Alpen-Wimperfarn)	V	T	S	K	St				
3	- <i>ilvensis</i> (Rostroter Wimperfarn)		T	St†	K	St	O†			
3	- <i>pulchella</i> (Zierlicher Wimperfarn)		T		K	St				
4	<i>Wulfenia carinthiaca</i> (Kuhtritt, Wulfenie)				K					
1	<i>Xanthium albinum</i> subsp. <i>riparium</i> (Ufer-Spitzklette)							N ¹⁾		
3 r!	- <i>strumarium</i> (Gewöhnliche Spitzklette)	(V	T)		K	St	O†	N	B	r!: KB, n + söVL

¹⁾ P. BUCHNER, unveröff.

1	<i>Xeranthemum annuum</i> (Einjährige Spreublume)								(K)			N	B	
- r	<i>Zannichellia palustris</i> (Teichfaden)		V	T	S	K	St	O			N	B		r: Alp, n + söVL

Literatur

- EHRENDORFER F. (Hrsg.) 1973. Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas. 2. Aufl. – Stuttgart: Gustav Fischer Verlag, XII + 318 Seiten.
- , FÜRNKRANZ D., GUTERMANN W. & NIKLFELD H. 1974. Fortschritte der Gefäßpflanzen systematik, Floristik und Vegetationskunde in Österreich, 1961–1971. – Verh. Zool. Bot. Ges. Wien **114**: 63–143.
- GRABHERR G. & POLATSCHEK A. 1986. Lebensräume und Lebensgemeinschaften in Vorarlberg. Ökosysteme, Vegetation und Flora mit „Roten Listen“. – Bregenz: Vorarlberger Landschaftspflegefonds (im Druck).
- GUTERMANN W. 1975. Übersicht einiger ergänzter Sippen und geänderter Namen in den Markierungsformularen zur Kartierung der Flora Mitteleuropas. – Göttinger Florist. Rundbr. **9**: 44–52.
- JANCHEN E. 1956–1967. *Catalogus Florae Austriae*. I. Teil: Pteridophyten und Anthophyten (Farne und Blütenpflanzen). Mit vier Ergänzungsheften. – Wien: Springer-Verlag, XII + 999, 128, 83, 84 und 221 Seiten.
- KNIELY G. 1980. Der Stand der floristischen Kartierung in der Steiermark zu Beginn der Vegetationsperiode 1980. – Not. Flora Steiermark **5**: 1–8.
- KORNECK D. 1984. Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta et Spermatophyta), 3. Fassung, Stand 31. 12. 1982. – In BLAB J., NOWAK E., TRAUTMANN W. & SUKOPP H., Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland, 4. Auflage: 128–148. Greven: Kilda-Verlag, 270 Seiten.
- KRACH J. E. 1981. Gedanken zur Neuauflage der Roten Liste der Gefäßpflanzen in Bayern. – Ber. Akad. Naturschutz Landschaftspflege (Laufen/Salzach) **5**: 156–175.
- LANDOLT E., FUCHS H.-P., HEITZ C. & SUTTER R. 1982. Bericht über die gefährdeten und seltenen Gefäßpflanzenarten der Schweiz („rote Liste“). – Ber. Geobot. Inst. ETH **49**: 195–218.
- LONISING A. 1981. Stand der floristischen Kartierung in Oberösterreich Ende 1980. – Linzer Biol. Beitr. **13**: 7–8.
- MAGLOCKÝ Š. 1983. Zoznam vyhynutých, endemických a ohrozených taxónov vyšších rastlín flóry Slovenska. (List of extinct, endemic, and threatened taxa of vascular plants of the flora of Slovakia.) – *Biológia* (Bratislava) **38**: 825–852.
- NEILREICH A. 1846. Flora von Wien. – Wien: F. Beck's Universitäts-Buchhandlung, XCII + 706 Seiten.
- 1870. Die Veränderungen der Wiener Flora während der letzten zwanzig Jahre. – Verh. Zool. Bot. Ges. Wien **20**: 603–620.
- NIKLFELD H. 1971. Bericht über die Kartierung der Flora Mitteleuropas. – *Taxon* (Utrecht) **20**: 545–571.
- 1979. Der Stand der floristischen Kartierung in Österreich und Liechtenstein, Süd-Bayern und Nordost-Italien zu Beginn der Vegetationsperiode 1979. – *Nachr. Florist. Kartierung* (Wien) **7**: 4 Seiten.
- PROCHÁZKA F., ČEŘOVSKÝ J. & HOLUB J. 1983. Chráněné a ohrozené druhy květeny ČSR. [Geschützte und bedrohte Arten der Flora der ČSR (Böhmen und Mähren)]. – Praha: ÚDPM JF, 106 Seiten.
- RAUSCHERT S. 1978. Liste der in der Deutschen Demokratischen Republik erloschenen und gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen. – Berlin: Kulturbund der DDR, Zentraler Fachausschuß Botanik, 56 Seiten.
- TRAXLER G. 1978. Verschollene und gefährdete Gefäßpflanzen im Burgenland. Rote Liste gefährdeter Gefäßpflanzen (Fassung Sommer 1978). – *Natur & Umwelt Burgenland*, Sonderheft **1**: II + 24 Seiten.
- 1980–1984. Zur Roten Liste der Gefäßpflanzen des Burgenlandes. Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen (I–IV). – *Natur & Umwelt Burgenland* **3**: 9–14 (1980, I), **4**: 22–25 (1981, II), **5**: 3–4 (1982, III); *Volk & Heimat* (Eisenstadt) **1984** (3): 42–43 (1984, IV).
- 1982. Liste der Gefäßpflanzen des Burgenlandes. – *Veröff. Internat. Clusius-Forschungsges. Güssing* **6**: 32 Seiten.
- WEISKIRCHNER O. 1979. Rote Liste bedrohter Farn- und Blütenpflanzen in Salzburg. 1. Fassung. Salzburg: Amt der Salzburger Landesregierung, Naturschutzreferat, 41 Seiten.
- WITTMANN H., SIEBENBRUNNER A., PILSL P. & HEISELMAYER P. 1984. Bericht über die floristische Kartierung im Bundesland Salzburg. – *Florist. Mitt. Salzburg* **9**: 21–26.
- ZIMMERMANN A. & KNIELY G. 1980. Liste verschollener und gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen für die Steiermark. – *Mitt. Inst. Umweltwiss. Naturschutz Graz* **3**: 3–29.

Adressen der Autoren:

Univ.-Prof. Dr. Harald NIKLFELD, Dr. Walter GUTERMANN und Luise SCHRATT
Institut für Botanik der Universität Wien
Rennweg 14
1030 Wien

Dr. Gerhard KARRER
Institut für Standort der Forstlichen Bundesversuchsanstalt
Oberer Tirolergarten 2
1130 Wien

Übersicht zum Bildteil Farn- und Blütenpflanzen

Die Fotos zeigen gefährdete Arten und ihre Lebensräume in folgender Gruppierung:

17–18 Ackerland

19–22 Hochmoore

23–26 Auen

27–28 Gewässer

29–30 Auwiesen

31–34 Sumpf- und Flachmoorwiesen

35–38 Magerwiesen

39–46 Trockenrasen

47–48 Buschwälder und ihre Säume

49–50 Salzböden

51–54 Schotterbänke von Gebirgsflüssen und
-bächen

55–58 Reliktartern mit kleinräumigen Vor-
kommen



Foto 17: Stunden-Ibisch (*Hibiscus trionum*), an Acker- und Weingartenrändern warmer Lagen, stark gefährdet

Foto 18: Sommer-Adonisröschen (*Adonis aestivalis*), eine Wildpflanze des Ackerlandes, gefährdet

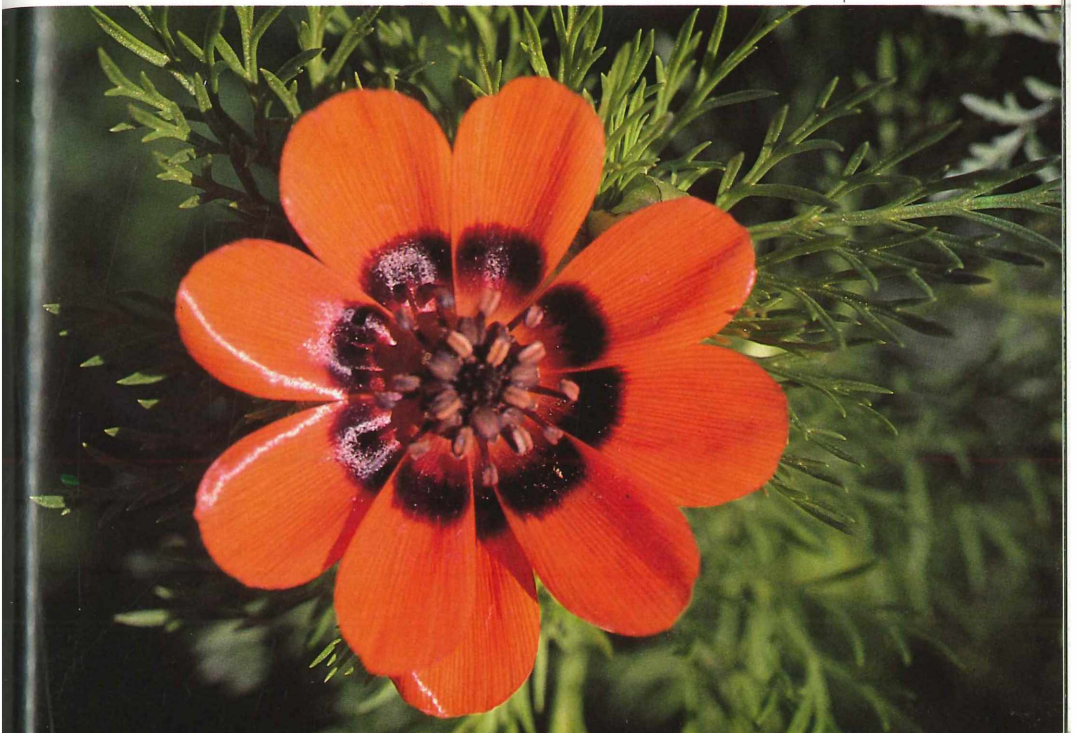




Foto 19: Rosmarinheide (*Andromeda polifolia*), auf Hochmoorbulten, gefährdet

Foto 20: Moor-Bärlapp (*Lycopodiella inundata*), in Hochmoorschlenken, stark gefährdet





Foto 22: Armbütlige Segge (*Carex pauciflora*), in Hochmooren, gefährdet



Foto 21: Blumensimse (*Scheuchzeria palustris*), in Hochmoorschlenken, gefährdet



Foto 23: Hartholzau an der March – Lebensraum seltener Arten der Tieflandsauen

Foto 24: Gelbe Teichrose (*Nuphar lutea*) in einem Altwasser, gefährdet





Foto 25: Weichholzau mit Altarm an der Donau – ein bedrohter Lebensraum

Foto 26: Sumpf-Greiskraut (*Senecio paludosus*), in Großseggenbeständen, stark gefährdet





Foto 27: Wassernuß (*Trapa natans*), in stehenden Gewässern warmer Lagen, gefährdet, regional vom Aussterben bedroht

Foto 28: Faden-Laichkraut (*Potamogeton filiformis*), in reinen, kalten Gewässern, stark gefährdet





Foto 29: Gnadenkraut (*Gratiola officinalis*), in Auwiesen, stark gefährdet

Foto 30: Wiesen-Alant (*Inula britannica*), in Auwiesen, gefährdet

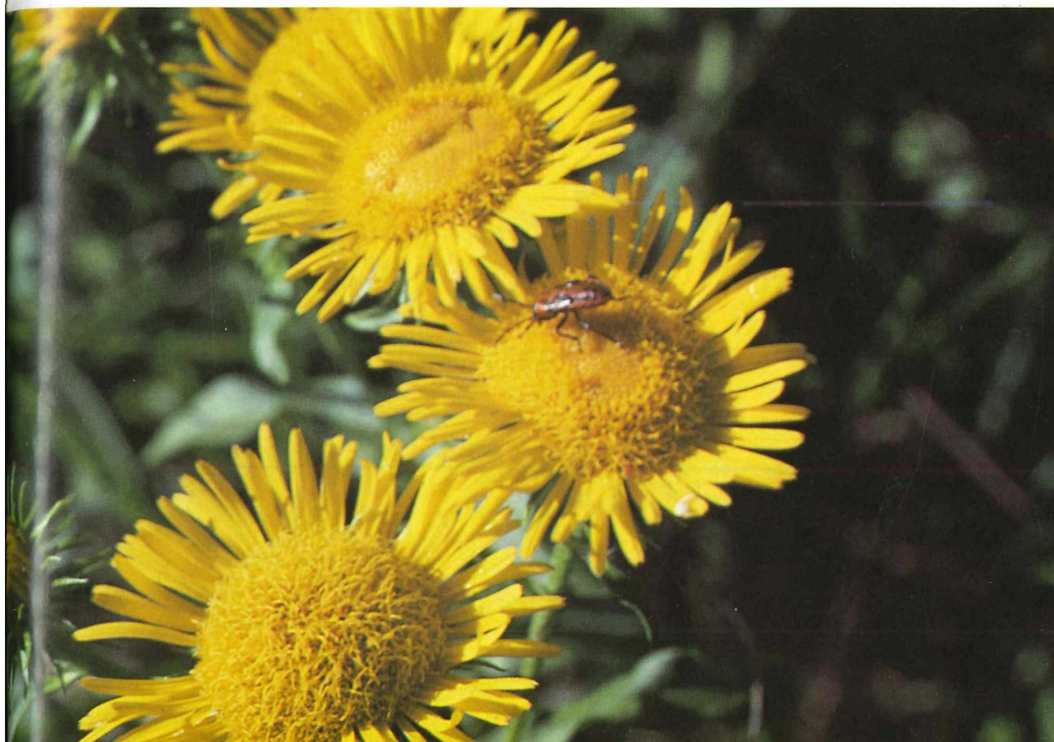




Foto 31: Artenreiche Flachmoorwiese mit Illyrischer Siegwurz (*Gladiolus illyricus*) u. v. a

Foto 32: Schachblume (*Fritillaria meleagris*), in Feuchtwiesen, vom Aussterben bedroht





Foto 34: Illyrische Siegwurz (*Gladiolus illyricus*), in Flachmoorwiesen, stark gefährdet



Foto 33: Sibirische Schwertlilie (*Iris sibirica*), in Flachmoorwiesen, gefährdet



Foto 35: Weißer Krokus (*Crocus albiflorus*, regional gefährdet) kennzeichnet artenreiche Bergwiesen und Almweiden

Foto 36: Holunder-Knabenkraut (*Dactylorhiza sambucina*), in Magerwiesen, gefährdet





Foto 38: Kamm-Wachtelweizen (*Melampyrum cristatum*), in Magerrasen und lichten, trockenen Wäldern, gefährdet



Foto 37: Natterzunge (*Ophioglossum vulgatum*), ein altertümlicher Farn feuchter Magerwiesen, gefährdet



Foto 39: Federgrasfluren und andere Trockenrasen sind bedrohter Lebensraum vieler östlicher und südlicher Arten

Foto 40: Schmalblättriges Federgras (*Stipa tirsia*), akut vom Aussterben bedroht (Aufnahme: Mai 1968)





Foto 41: Große Kuhschelle (*Pulsatilla grandis*), in pannonischen Trockenrasen örtlich noch häufig, doch gefährdet

Foto 42: Boden-Tragant (*Astragalus exscapus*), nur mehr in wenigen Restflächen pannonischer Trockenrasen, vom Aussterben bedroht





Foto 43: Sand-Quendel (*Thymus serpyllum* s. str.), mit einem letzten Restvorkommen auf saurem Sand im Marchtal, vom Aussterben bedroht

Foto 44: Österreichischer Tragant (*Astragalus austriacus*), in pannonischen Trockenrasen, gefährdet





Foto 46: Sand-Schwertlilie (*Iris humilis* subsp. *arenaria*), sehr selten in Trockenrasen auf Gneishügeln, stark gefährdet



Foto 45: Später Löwenzahn (*Taraxacum serotinum*), in pannonischen Löß-Trockenrasen, stark gefährdet



Foto 47: Artenreicher Saum im pannonischen Steppenbuschwald, mit Diptam, Duft-Schöterich, Blut-Storchschnabel u. v. a.

Foto 48; Bunte Schwertlilie (*Iris variegata*), in lichten, trockenen Eichenwäldern und deren Säumen, gefährdet





Foto 49: Salz-Kresse (*Lepidium crassifolium*), auf Salzböden des Neusiedlersee-Gebiets, gefährdet

Foto 50: Dickblatt-Gänsefuß (*Chenopodium chenopodioides*), auf Salzöden, gefährdet





Foto 51: Auch die Kiesbänke der Gebirgsflüsse sind ein bedrohter Lebensraum (im Bild: Ufer-Reitgras [*Calamagrostis pseudophragmites*], regional gefährdet)

Foto 52: Deutsche Tamariske (*Myricaria germanica*), an Gebirgsflüssen, stark gefährdet, regional ausgestorben

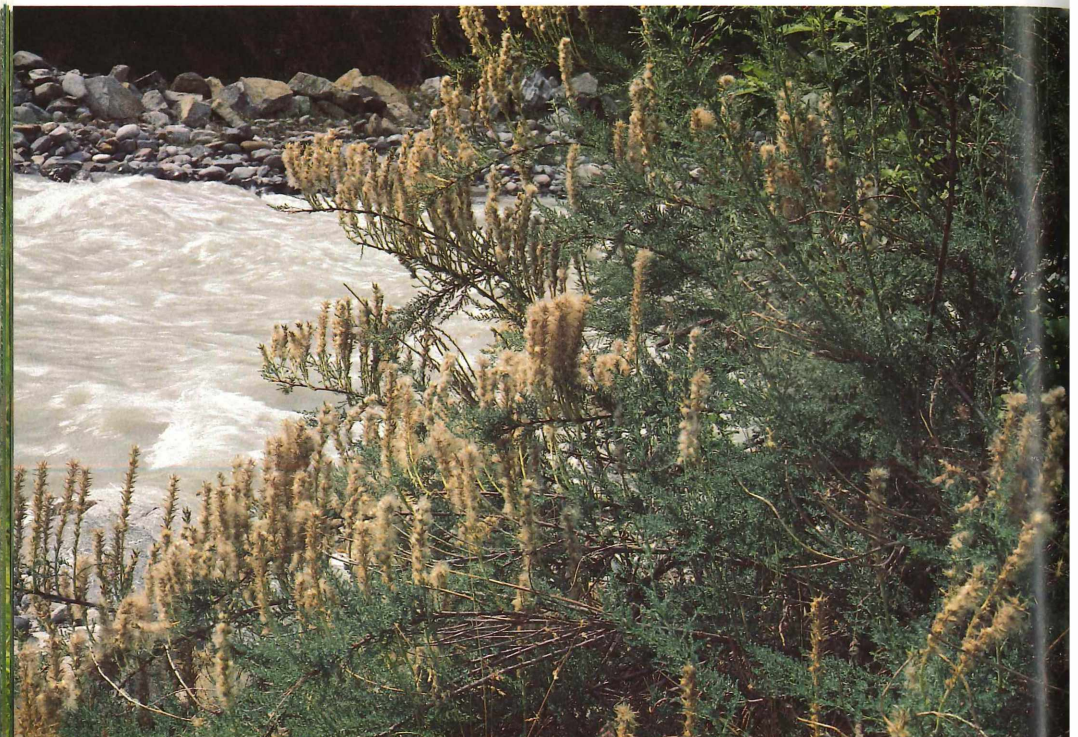




Foto 53: Stein-Klee (*Trifolium saxatile*), an Schotterufern des Stubai- und Ötztals, stark gefährdet

Foto 54: Fleischers Weidenröschen (*Epilobium fleischeri*), an Gebirgsbächen, gefährdet





Foto 55: Glimmer-Steinbrech (*Saxifraga paradoxa*), endemisch in feuchten Felsschluchten des südöstlichen Alpenrandes, potentiell gefährdet

Foto 56: Gelbe Taglilie (*Hemerocallis lilio-asphodelus*), als Wildpflanze endemisch in den südöstlichen Alpen und ihrem Vorland, potentiell gefährdet



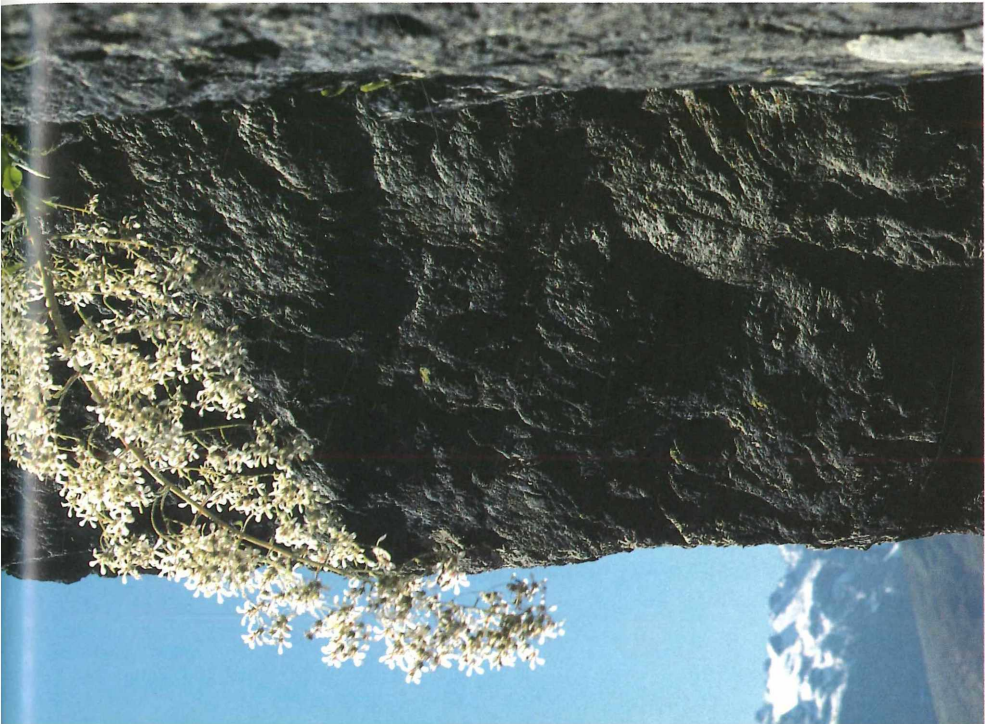


Foto 57: Pracht-Steinbrech (*Saxifraga cotyledon*), sehr lokal an Felsen im Montafon, durch Sportkletterer stark gefährdet



Foto 58: Serpentin-Streifenfarn (*Asplenium cuneifolium*, oben, gefährdet) und Peilziarn (*Chellanthes marantae*, unten, stark gefährdet), beide an Serpentinfelsen